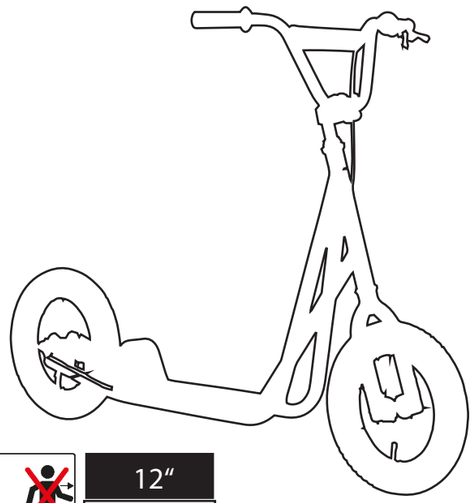
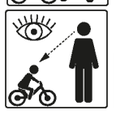
DE

Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise

Scooter 12“
BLUE GORILLAZ



12“
7+ Jahre
min. 120 cm
max. 70kg



SC-12-BG-01
DIN EN 14619:2019-10 Class A
ASTM F2264-14(2019)

Gewährleistung und Garantie

Star-Trademarks bietet dem Endabnehmer (Verbraucher) innerhalb der Europäischen Gemeinschaft für dieses Produkt eine zusätzliche Garantie. Der Endabnehmer dieses Produktes (Verbraucher) hat bei einem Kauf von einem Unternehmer (Händler) in Deutschland im Rahmen der Vorschriften über den Verbrauchsgüterkauf gesetzliche Ansprüche zur Gewährleistung welche durch diese Garantie nicht eingeschränkt werden. Diese Garantie räumt dem Verbraucher zusätzliche Rechte ein. Wie Sie als Verbraucher in den Genuss der zusätzlichen Rechte gelangen und wie sich die Garantiebedingungen ausgestalten erfahren Sie auf unserer Webseite unter Garantie.

Kundenservice/Ersatzteilebestellung

Service, auf den Sie sich verlassen können! Schnell, kompetent und stets bemüht, auf Ihre Anliegen und Wünsche einzugehen. Der Star-Trademarks Kundendienst stellt sicher, dass Sie Ihr Produkt zügig wieder nutzen können. Egal, ob Sie Ihr Produkt zu uns zur Instandsetzung einsenden oder einfach nur Verschleiß- wie auch Ersatzteile bestellen wollen. Wir reparieren Ihr Produkt schnell und fachgerecht bzw. senden Ihnen benötigte Ersatzteile sofort. Und das zu einem fairen Preis! Ersatzteile bestellen Sie am besten über unseren Online-Shop (Kategorie Ersatzteile), gerne aber auch per Email oder über unsere Kundenservice-Hotline. Sollten Sie weiterführende Fragen haben, Ihr Produkt einsenden wollen oder zur Bestellung Hilfe benötigen, schreiben Sie uns bitte oder rufen Sie unsere Hotline an. Unser Service-Team gibt Ihnen gerne Auskunft. Ihre Zufriedenheit, wie auch die Sicherheit Ihres Produktes ist uns wichtig!

Service

Bei Fragen, Problemen oder technischem Support stehen Ihnen Ihr Fachhändler bzw. wir als Ihr Hersteller gerne zur Verfügung.

Hotline
+49 [0] 700 - 782 787 233

Web
www.star-trademarks.com

E-mail
service@star-trademarks.com

Shop
www.star-shop24.com

© Star-Trademarks GbR
Gleichmannstr. 9|81241 München|Germany
Alle Rechte liegen beim Urheber. Änderungen und Irrtum vorbehalten.
Stand 03/2019

Entsorgung

Star-Trademarks setzt auf möglichst umweltverträgliche und wiederverwertbare Verpackungsmaterialien, um dem vermehrten Abfallaufkommen entgegenzuwirken. Wir bitten Sie, nicht mehr benötigtes Verpackungsmaterial keinesfalls spielenden Kindern zu überlassen. Es besteht Erstickungsgefahr.
Stattdessen dieses bitte an den Sammelstellen des Verwertungssystems ‚Grüner Punkt‘ entsorgen bzw. dieses für den Fall einer ggf. notwendig werdenden Reparatur sicher aufbewahren, um das Produkt ordnungsgemäß verpacken zu können. Sollten Sie selbst das Produkt nicht mehr benötigen, so würden wir uns über eine Weitergabe an Dritte freuen bevor Sie sich für die Entsorgung entscheiden. Über fachgerechte Entsorgungswege informieren wir, unsere Fachhändler oder aber ihre lokalen Wertstoffsammelstellen gerne.

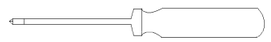
Zusätzlich benötigtes Werkzeug

Bei der Benutzung von Werkzeugen und der Ausübung von handwerklichen Tätigkeiten besteht stets Verletzungsgefahr. Benutzen Sie daher stets geeignetes und qualitätiv hochwertiges Werkzeug. Seien Sie bei der De-/Montage aufmerksam, um Verletzungen zu vermeiden.

Sechskantschlüssel SW 5, 6

Maulschlüssel SW 10, 15

Zange

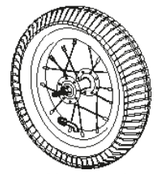


Kreuzschlitzschraubenzieher

Drehmomentschlüssel

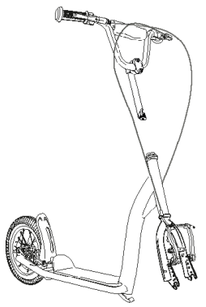
Lieferumfang

Überprüfen Sie zunächst, ob folgende Komponenten im Lieferumfang enthalten sind. Wenden Sie sich an Ihren Händler, falls Komponenten fehlen.



1x Vorderrad

1x Bedienungsanleitung



1x Rahmenteil mit Lenker

Sicherheitshinweise

⚠ WARNUNG! Erstickungsgefahr - Kleine Teile, Plastiktüten!
⚠ WARNUNG! Strangulationsgefahr - langes Kabel!
⚠ WARNUNG! Erstickungsgefahr - Lassen Sie kein Werkzeug liegen. Deponieren Sie das Verpackungsmaterial, insbesondere Folien und Tüten, außerhalb der Reichweite von Kindern.
⚠ WARNUNG! Montage durch Erwachsene erforderlich - Sehen Sie sich nachfolgende De-/Montageanleitung vor und während dem Aufbau/Abbau sehr genau an. Halten Sie sich stets an die De-/Montageschritte und denken Sie an die bereits vorab erläuterten Sicherheitshinweise. Nur so gewährleisten Sie eine sichere Benutzung und Funktion des Produkts.
⚠ Übernehmen Sie Verantwortung für die Sicherheit Ihres Kindes (des minderjährigen Nutzers)! Lesen Sie die Anleitung gemeinsam mit Ihrem Kind durch. Wiederholen Sie dies in regelmäßigen Abständen, um zu gewährleisten, dass das Kind den korrekten Umgang mit dem Produkt erlernt, Verständnis für die Notwendigkeit von Schutzausrüstung erlangt und die mit der Nutzung verbundenen Gefahren verstanden hat. Begleiten Sie Ihr Kind solange beim Auf- und Abbau des Produkts und bei den ersten Fahrübungen, um sicherzustellen, dass das Kind ausreichend Sicherheit zum alleinigen Auf- und Abbau, sowie zur selbstständigen Fahrt erlangt hat um Stürze und Einklemmen zu vermeiden. Wiederholen Sie die Übungen insbesondere dann, wenn das Kind das Produkt län- gere Zeit nicht mehr benutzt hat. Erwachsene müssen Kinder bei den anfänglichen Einstellvorgängen unterstützen, um den Roller zu entfalten, den Lenker und die Lenkung auf die Höhe einzustellen und schließlich den Roller zusammenzuklappen.
⚠ Überprüfen Sie vor jeder Fahrt die einwandfreie Funktion des Produkts, ob das Lenksystem richtig eingestellt ist und ob alle Verbindungskomponenten fest gesichert und nicht beschädigt sind!
⚠ Achten Sie stets auf eine geeignete Schutzausrüstung des Kindes, darunter zählen Handgelenk-, Knie-, Ellenbogenschutz, Fahrradhelm, sowie festes Schuhwerk.
⚠ Achten Sie bei Schuhen mit Schnürsenkeln darauf, dass diese kurz und festgebunden sind, um ein Stolpern/Verfangen in den Reifen/Rollen zu vermeiden.
⚠ Vermeiden Sie übermäßige Geschwindigkeiten insbesondere bei Fahrten bergabwärts.
⚠ Die Bremse wird bei ständiger Benutzung sehr heiß, fassen Sie diese nach der Nutzung keinesfalls an.
⚠ Das Produkt darf stets nur von einer Person genutzt werden.
⚠ Kinder müssen bei der Benutzung des Produkts stets beaufsichtigt werden.
⚠ Gebrauchen Sie das Produkt nur
- im geeigneten Spielbereich.
- in geeigneten, verkehrsfreien (frei von motorisierten Fahrzeugen) Bereichen.
- auf trockenen, festen und harten Untergründen.

⚠ Bei der Verwendung des Produkts ist Vorsicht geboten, da Geschicklichkeit erforderlich ist, um Stürze oder Zusammenstöße zu vermeiden, die zur Verletzung des Nutzers oder weiterer Personen führen können.
⚠ Gebrauchen Sie das Produkt nicht
- in der Nähe von Treppen und abschüssigem Gelände, Swimming-Pools und Gewässern. Treppen im Umfeld sind so zu sichern, dass Kinder sie auf keinen Fall hinauf- oder hinunterfahren können.
- wenn Teile beschädigt sind, tauschen Sie diese Teile unverzüglich aus. Wenden Sie sich dazu an Ihren Fachhändler oder unseren Service. nach dem Konsum von bewusstseinsbeeinflussenden, leistungsverändernden Medikamenten, Alkohol oder Drogen.
- bei Nacht oder eingeschränkten (schlechten) Sichtverhältnissen.
- zur Trick- oder Akrobatik-Performance, sowie für Sprünge und Ähnlichem.
- auf nassen, glatten, steinigen, unebenen, sandigen, schmutzi- gen, unebenen, mit Laub oder Rückständen bedeckten Oberflä- chen oder Längsrillen (diese können die Räder blockieren und zu einem unkontrollierten Überschlag führen)

⚠ Die sichere Handhabung des Produktes erfordert Fähigkeiten, welche Ihr Kind unter Umständen erst erlernen muss. Begleiten Sie es auf diesem Weg, fördern Sie den richtigen Umgang mit dem Produkt und weisen Sie auf etwaige Gefahren hin.
⚠ An Ihrem Produkt dürfen Sie keine Veränderungen vornehmen, welche die Sicherheit beeinträchtigen könnten. Die selbsthemmende Wirkung von selbstsichernden Muttern bzw. Schrauben kann nach mehrmaligem Lösen/Anziehen von Verbindungselementen nachlassen. Regelmäßige Kontrolle, Wartung und Instandhaltung erhöhen die Sicherheit und Lebensdauer Ihres Produkts.
⚠ Das Produkt entspricht nicht der Straßenverkehrs-Zulassungsordnung (StVZO) und darf daher nicht im Straßenverkehr eingesetzt werden. Gebrauchen Sie es daher nur auf abgesichertem Gelände und auf Gehwegen.
⚠ Verschaffen Sie sich vor der ersten Nutzung des Produktes, wie auch später, regelmäßig einen aktuellen Stand über die für Sie gültige Gesetzgebung zur Nutzung des Produkts auf öffentlichen Straßen und Wegen, stellen sie fest wo und wie das Produkt verwendet werden darf.
⚠ Wie bei anderen Fortbewegungsmitteln, birgt die Benutzung des Produkts, insbesondere auf öffentlichen Straßen, Gefahren, welche selbst unter Beachtung aller Sicherheitshinweise zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können. Die Benutzung des Produkts erfolgt auf eigenes Risiko.
⚠ Eine ungeübte Fahrweise und unsachgemäße Handhabung führt zu übermäßigem Verschleiß, Beschädigung des Produktes oder Verletzungen. Für Schäden aus diesen Handlungen können wir keine Haftung übernehmen.
⚠ Vermeiden Sie eine Verletzungsgefahr Unbeteiligter, indem Sie
- Ihre Fahrweise und Fahrgeschwindigkeit den Gegebenheiten anpassen.
- genügend Abstand zu Passanten halten.
- bei Fahrten auf Bürgersteigen ein ausgeprägtes Fahrkönnen, sowie Um- und Weitsicht beweisen.
- berücksichtigen, dass diese überraschend unvorhersehbare Wege nehmen können.

⚠ Prüfen Sie die Lager regelmäßig auf Nässe und Verschmutzungen. Trocknen und reinigen Sie die Lager. Nach der Reinigung sollten die Lager ggf. neu eingefettet werden. Benutzen Sie hierfür nur geeignete Gleitmittel. Prüfen Sie auch die Lenkeinstellung um die Sicherheit des Produkts zu gewährleisten.
⚠ Ihr Produkt entspricht hohen Qualitätsanforderungen. Alle Materialien sind sorgfältig ausgewählt und unter qualitätssichernden Maßnahmen zusammengesetzt worden, sodass das Produkt bestimmungsgemäß genutzt werden kann.
⚠ Sobald Sie die Grundposition gelernt haben, können Sie Ihre ersten Fahrversuche ausprobieren. Um den Roller in Bewegung zu setzen, setzen Sie zuerst einen Fuß auf das Trittbrett und drücken Sie sich mehrmals mit dem anderen Fuß ab. Zum Bremsen den Hebel der Handbremse ziehen.

Wartung

⚠ Wiederholen Sie die Punkte der Inbetriebnahme in regelmäßigen Abständen. Eine erste Prüfung sollte aus Sicherheitsgründen bereits nach wenigen Fahrstunden erfolgen.
⚠ Prüfen Sie regelmäßig die einwandfreie Funktion des Produkts, den festen Sitz aller Verschraubungen und die einwandfreie Funktion der Bremsen.
⚠ Achten Sie immer darauf, dass sich der Lenker nicht unabhängig vom Vorderrad verdrehen lässt.
⚠ Abnutzung und Verschleiß erfordern regelmäßige Wartung und Instandhaltung. Sollte ein Teil beschädigt sein, benutzen Sie ausschließlich Ersatzteile, welche für das Produkt spezifiziert und zugelassen sind. Dies gilt insbesondere für Ersatzteile, welche für die Sicherheit des Produkts unabdingbar sind. Wenden sie sich bitte an unseren Kundenservice.
⚠ Sollte sich das Produkt oder einzelne Komponenten verbogen haben, dürfen sie dieses nicht mehr benutzen und müssen die schadhaften Komponenten sofort gegen Originalteile austauschen.
⚠ Verwenden Sie nur umweltfreundliche, keinesfalls aggressive Reinigungsmittel. Schützen Sie das Produkt vor Streusalz und vermeiden Sie eine Lagerung in feuchten Räumen (z.B. Garage).
⚠ Alle Wartungsarbeiten setzen Fachkenntnis voraus. Ziehen Sie ggf. einen Fachhändler zur Wartung hinzu.
⚠ Kontrollieren Sie regelmäßig den Luftdruck (der einzuhaltende Luftdruck steht auf den Seitenflächen der Bereifung).

Montage

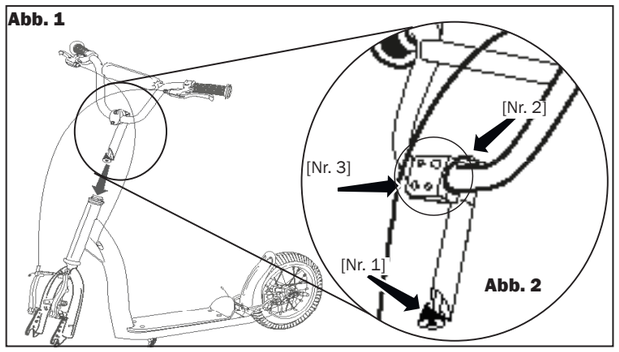
Entfernen Sie die tellerförmigen Schutzkappen, die sich auf den Radkappen befinden. Diese werden nicht mehr benötigt, ein Aufbewahren ist daher nicht nötig.

① Montage des Vorbaus [Abb. 1 und 2]

⚠ *Bitte beachten Sie die Einprägung „MINIMUM INSERT“ auf der Lenkstange, welche die Mindesteinstecktiefe markiert. Der Lenker darf keinesfalls höher positioniert befestigt werden.*
⚠ *Für das aufrecht stehende Kind muss der Lenker leicht zu erreichen sein.*
⚠ *Der Lenker muss einen festen Sitz haben und sich nicht mehr unabhängig vom Vorderrad bewegen lassen.*
⚠ *Der Lenker muss im 90° Winkel zur Vorderradgabel montiert werden.*
⚠ *Achten Sie bei der Montage darauf, dass die Bremskabel vor dem Lenkervorbau über Kreuz laufen.*

Entfernen Sie die Kunststofftransportkappe am unteren Ende des Vorbaus. Diese wird nicht mehr benötigt, ein Aufbewahren ist daher nicht nötig. Am Ende des Vorbaus befindet sich ein schräger Klemmkonus [Nr. 1]. Falls Sie diesen nicht mit dem Vorbau im Steuerset platzieren können, drehen Sie die Klemmspindelschraube [Nr. 2] mit Hilfe eines Sechskantschlüssels [SW 6] so weit auf, dass beides im Steuerset positioniert werden kann. Stecken Sie den Vorbau im rechten Winkel zum Vorderrad in das Steuerset. Die Bremskabel müssen vor dem Lenker über Kreuz laufen. Ziehen Sie die Klemmspindelschraube [Nr. 2] fest [18 Nm]. Ziehen Sie für einen sicheren Halt des Lenkers die Schrauben [Nr. 3] mit Hilfe eines Sechskantschlüssels [SW 6] fest [15 Nm].

Abb. 1

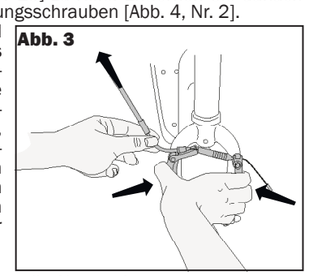


② Montage des Vorderrades [Abb. 3 und 4]

Tipp: *Stellen Sie den Roller au den ‚Kopf‘. Dies erleichtert die Montage.*

Um das Vorderrad montieren zu können, müssen Sie das Bremskabel, wie in Abb. 3 dargestellt, aus der Aufhängung am Vorderrad heraus nehmen. Entfernen Sie die Kunststoffkappen an den Gabelenden mit einem Kreuzschlitzschraubendreher [Abb.4, Nr.1].
Entfernen Sie die Hutmuttern an beiden Seiten des Vorderrades. Nehmen Sie sich hier einen Maulschlüssel [SW 15] zu Hilfe. Entfernen Sie danach auch die Beilagscheiben und Arretierungsschrauben [Abb. 4, Nr. 2].
Positionieren Sie nun das Vorderrad zwischen den Gabelenden so, dass sich die Achse in den Nuten der beiden Gabelenden befindet. Stecken Sie anschließend zuerst die Arretierungsscheiben, wie in Abb. 4 beschrieben, auf die Achse. Die Nasen der Arretierungsscheiben müssen hierbei in den untersten der drei Bohrungen am Gabelende positioniert sein, um ein Herausfallen des Vorderrades aus der Gabel zusätzlich zu verhindern.

Abb. 3



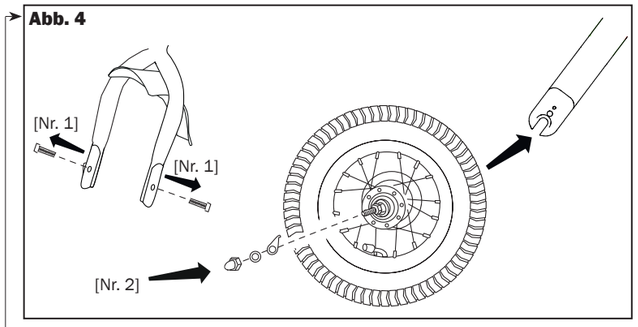
⚠ *Achten Sie unbedingt darauf, dass die Nasen der Arretierungsscheiben in der untersten der drei Bohrungen am Gabelende positioniert sind. Diese verhindern ein unbeabsichtigtes Herausfallen des Vorderrades aus der Gabel.[Siehe nebenstehende Abbildung]*

Stecken Sie jetzt die Beilagscheiben auf die Achse und schrauben Sie die Hutmuttern auf die Achse [20 Nm] an beiden Seiten des Vorderrades fest. Nehmen Sie sich hier einen Maulschlüssel [SW 15] zu Hilfe.

⚠ *Achten Sie beim Festziehen der Hutmuttern darauf, dass diese einen festen und sicheren Sitz haben, sich das Vorderrad dennoch leicht laufend bewegen lässt.*

Hängen Sie nun das Bremskabel wieder in die Aufhängung und montieren Sie die Kunststoffkappen an den Gabelenden.

Abb. 4



③ Neigung des Lenkers [Abb. 2]

⚠ *Die Griffe müssen in Richtung des Kindes geneigt sein.*
⚠ *Achten Sie auf eine mittige Position des Lenkers.*
⚠ *Für das aufrecht stehende Kind muss der Lenker leicht zu erreichen sein.*
⚠ *Für das auf dem Trittbrett aufrecht stehende Kind müssen die Griffe in etwa auf Höhe des Bauchnabels sein.*

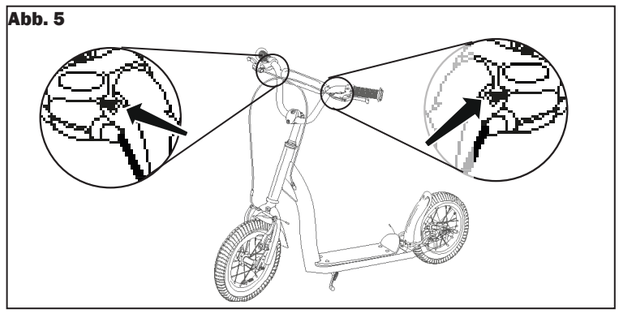
Mit Hilfe der Schrauben [Nr. 3] können Sie die Neigung des Lenkers der Größe des Kindes anpassen. Öffnen Sie hierzu die Schrauben mit Hilfe eines Sechskantschlüssels [SW 6]. Passen Sie nun die Neigung des Lenkers der Größe des Kindes an. Haben Sie die richtige Neigung gefunden, ziehen Sie die Schrauben wieder fest [15 Nm].

④ Einstellung des Bremshebels [Abb. 5]

⚠ *Beachten Sie hierbei, dass Sie durch das Verändern des Bremshebels auch eine Veränderung der Bremskraft vornehmen.*

Sie können den Hebelweg beider Handbremsen der Handgröße des Kindes anpassen. Dies geschieht mittels der Regulierungsschrauben an beiden Bremshebeln. Drehen Sie diese mit Hilfe eines Kreuzschlitzschraubenziehers so weit rein/raus, dass Ihr Kind beide Bremshebel einfach und sicher erreichen kann, ohne den Handballen vom Lenkergriff nehmen zu müssen.

Abb. 5



⑤ Einstellung der Bremskraft
- Vorderrad [Abb. 6 und 7] (nur 16“)
- Hinterrad [Abb. 6 und 8]

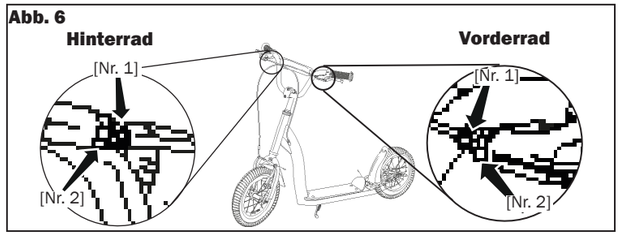
⚠ *Bitte beachten Sie, dass die Bremse lediglich voreingestellt ist und im Rahmen der Endmontage ggfs. nachjustiert werden muss. Das Nachjustieren erfordert Fachwissen. Ziehen Sie ggf. einen Fachhändler hinzu.*
⚠ *Bevor Sie die Bremskrafteinstellung vornehmen ist es notwendig, den Hebelweg der Handbremse einzustellen.*
⚠ *Stellen Sie die Bremskraft entsprechend dem Geschicklichkeitsstand des Kindes ein. Je ausgeprägter das Geschick, desto stärker kann die Bremse eingestellt werden.*

1. Einstellen der Bremskraft am Bremshebel [Abb. 6]
Am Bremshebel befindet sich ein Gewindebolzen durch welchen das Bremsseil führt. Durch das Raus-/Reindrehen der mit dem Gewindebolzen fixierten Schraube [Nr. 1] nehmen Sie eine Veränderung der Bremse vor. Dabei gilt:
- Rausdrehen: stärkere Bremskraft
- Reindrehen: schwächere Bremskraft

Haben Sie die richtige Bremskraft gefunden, drehen Sie Mutter [Nr. 2] so weit in Richtung des Bremshebels, dass ein versehentliches Lösen der Mutter [Nr. 2] nicht mehr möglich ist.

⚠ *Nach der Einstellung des Bremskabels müssen Sie eventuell die Bremsbacken nachjustieren.*

Abb. 6



2. Einstellen der Bremskraft am Bremskabel [Abb. 7 und 8]
Sollten Sie mit Schritt 1 nicht die gewünschte Bremskraft erhalten, so ist eine Verkürzung/Verlängerung des Bremskabels nötig. Gehen Sie bitte folgendermaßen vor:
Öffnen Sie die Mutter [Vorderrad: Abb 7, Nr. 3 / Hinterrad: Abb. 8, Nr. 3] so weit, dass Sie das Bremskabel mit Hilfe einer Zange herausziehen können. Nehmen Sie sich hier einen Sechskantschlüssel [SW 5] zu Hilfe. Dabei gilt:
- Pfeilrichtung 1: Stärkere Bremskraft
- Pfeilrichtung 2: Schwächere Bremskraft

Haben Sie die richtige Bremskraft gefunden schließen Sie Mutter [Nr. 3] wieder.

Führen Sie die Schritte 1 und 2 solange aus, bis sie die gewünsche Bremskraft eingestellt haben.

Abb. 7
Vorderrad

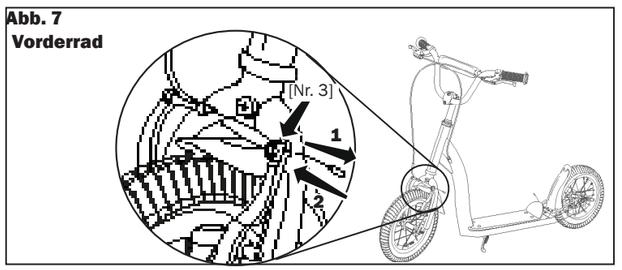
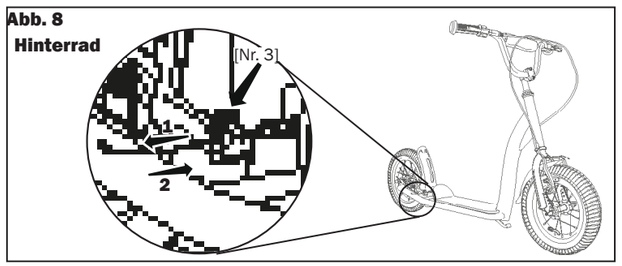


Abb. 8
Hinterrad



⑥ Justage der Bremsbacken [Abb. 9 und 10]

⚠ *Bitte beachten Sie, dass die Bremsbacken lediglich voreingestellt sind und im Rahmen der Endmontage ggfs. nachjustiert werden müssen. Das Nachjustieren erfordert Fachwissen. Ziehen Sie ggf. einen Fachhändler hinzu.*

Tipp: *Der optimale Abstand zwischen Bremsbacke und Felge beträgt in etwa 2 mm.*

Lockern Sie die Mutter [Nr. 1] mit einem Maulschlüssel [SW 10] bis sich die Bremsbacke bewegen lässt. Drehen Sie nun die Bremsbacke in die richtige Position. Für ein sicheres Bremsen sollten sich die Bremsbacken knapp über den Speichen an der Felge befinden [Abb. 10]. Haben Sie die richtige Position eingestellt, drehen Sie die Mutter wieder fest. Halten Sie dabei die Bremsbacke fest, damit diese nicht verrutscht.
Für den Ausgleich des Abstandes der Bremsbacken links und rechts von der Felge befindet sich beidseitig eine kleine Schraube am unteren Ende des Bremsarms [Nr. 2].
Drehen sie diese mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher so weit rein/raus, dass Sie eine Zentrierung der Bremsbacken erreichen und der Abstand zwischen Bremsbacke und Felge rechts und links gleich ist.
Dabei gilt:
- Reindrehen einer Schraube: Die Zugkraft wird erhöht und der Bremsarm bewegt sich in Richtung dieser Schraube.
- Rausdrehen der Schraube: Der Bremsarm bewegt sich in die entgegengesetzte Richtung.

Berücksichtigen sie hierbei, dass Sie auf beiden Seiten eine ausgeglichene Zugkraft erzeugen und nicht nur eine Seite justieren.

Abb. 9

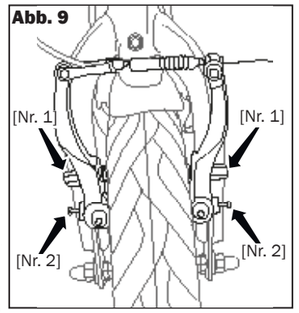
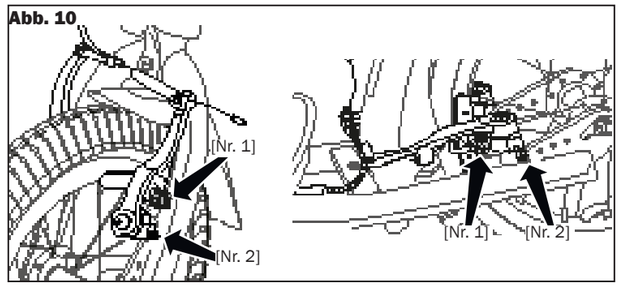


Abb. 10



⑦ Hinweis: Reifendruck

⚠ *Achten Sie darauf, dass die Reifen mittig auf den Felgen sitzen, um unrund laufende Reifen zu vermeiden.*
⚠ *Beim Aufpumpen der Reifen benötigen Sie eine Luftpumpe, welche für Autoventile (A/V) geeignet ist.*

Benutzen Sie zum Befüllen der Reifen eine Pumpe mit Druckluftanzeige. Der auf den Reifen angegebene max. Reifendruck [Beispiel: Inflate to 35 P.S.I. (240 KPa)(2.4 BAR)] darf nicht überschritten werden.
Um die Räder´auszutauschen, wenden Sie sich bitte an unseren Service oder einen Fachhändler

Demontage

① Demontage des Vorbaus

Drehen Sie die Klemmspindelschraube [Abb. 1, Nr. 2] mit Hilfe eines Sechskantschlüssels [SW 6] so weit auf, dass Sie den Vorbau aus der Lenkstange entnehmen können.

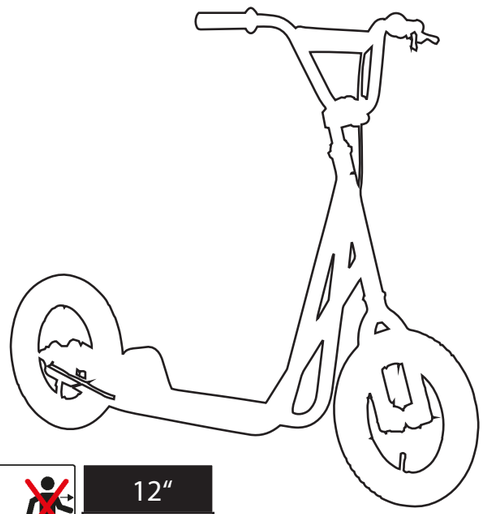
② Demontage des Vorderrades

Um das Vorderrad zu demontieren, müssen Sie das Bremskabel, wie in Abb. 3 dargestellt, aus der Aushängung am Vorderrad heraus nehmen. Schrauben Sie die Hutmuttern an beiden Seiten des Vorderrades so weit auf, dass Sie diese entnehmen können. Nehmen Sie sich hier einen Maulschlüssel [SW 15] zu Hilfe. Entnehmen Sie danach auch die Arretierungsscheiben. Nun kann das Vorderrad aus der Gabel entfernt werden.

EN

Instructions for Use and Safety Notices

Scooter 12“
BLUE GORILLAZ



12“
7+ years
min. 120 cm
max. 70kg

SC-12-BG-01
DIN EN 14619:2019-10 Class A
ASTM F2264-14(2019)

Warranty and Guarantee

Star-Trademarks offers final customers (consumers) in the European Community an additional guarantee on this product. When purchasing from a business (retailer) in Germany the final customer for this product (consumer) has additional warranty rights under the regulations on the sale of consumer goods which are not limited by this guarantee. This guarantee gives the consumer additional rights. Please see Guarantee on our website for information on how to assert your additional rights as a consumer and for the guarantee terms and conditions.

Customer Service/Ordering Spare Parts

Service you can count on! Quick, proficient and always striving to meet your requests and wishes. Star-Trademarks customer service ensures you will be able to use your product again very soon. Whether you send your product to use for repair or are ordering wear parts or spare parts. We will repair your product quickly and properly or send you the necessary spare parts promptly. All this at a good price! Spare parts are easiest to order through our online shop (category Spare Parts), or via e-mail or our Customer Service hotline. If you have any additional questions, want to send in your product or need help with your order, please send us a message or phone our hotline. Our service team will gladly assist you. Your satisfaction and the safety of your product is important to us!

Service

Please feel free to contact your retailer or us, the manufacturer, with any questions, problems or for technical support.

Hotline	Web
+49 [0] 700 - 782 787 233	www.star-trademarks.com
E-mail	Shop
service@star-trademarks.com	www.star-shop24.com

© Star-Trademarks GbR
Gleichmannstr. 9|81241 München|Germany
All rights reserved to originator. Subject to errors and omissions.
Date 03/2019

Disposal

Star-Trademarks uses environmentally friendly and recyclable packaging materials where possible to help reduce waste. Please do not allow children to play with packaging material you no longer need. Suffocation hazard.
Instead, please dispose of these through 'Green Dot' recycling points or store in a safe place to package the product properly in the event of repairs. If you no longer need the product itself, we encourage you to pass it on to others before deciding to dispose of it. We, our retailers and your local collection stations will gladly inform you on how to properly dispose of the product.

Required Tools

Using tools and performing mechanical work always poses a risk of injury. Therefore always use suitable high-quality tools. Be careful when assembling/disassembling the product to prevent injuries.

Hexagon key Key-wide 5, 6

Open-end spanner Key-wide 10, 15

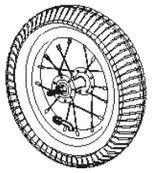
Pliers

Cross-tip screwdriver

Torque spanner

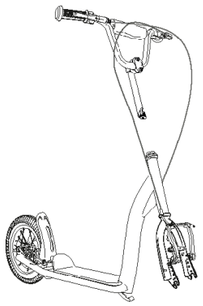
Scope of Delivery

First verify the following parts are complete. Please contact the retailer if parts are missing.



1x Front wheel

1x Instructions for use



1x Frame part with handlebar

Safety instructions

⚠ WARNING! Suffocation hazard - small parts, plastic bags!
⚠ WARNING! Strangulation hazard - long cable!
⚠ WARNING! Suffocation hazard - do not leave tools lying about. Store the packaging material, particularly film and bags, outside the reach of children.
⚠ WARNING! Adult assembly required - Please review the following instructions for assembly/disassembly carefully before and during set-up/dismantling. Always follow the assembly/disassembly steps and remember the safety notices mentioned above. This will ensure safe product use and function.
⚠ Remember you are responsible for the safety of your child (the minor user)! Read the instructions together with your child. Repeat this routinely to ensure the child learns how to use the product correctly, understands the need for protective gear and understands the dangers associated with using this product. Accompany the child whilst setting up and dismantling the product and the first rides to ensure the child is proficient enough to set up and dismantle the product and to ride independently in order to avoid pitching or entrapment. Particularly practice again if the child has not used the product for a long time. Adults must assist children in the initial adjustment procedures to unfold scooter, adjust handlebar and steering to height, and finally to fold scooter.
⚠ Verify the product is working properly, that the steering system is correctly set and that all connecting and all fittings are tight and nothing is broken before every use!
⚠ Always ensure the child wears suitable protective gear, which includes wrist guards, knee pads, elbow pads, bicycle helmet, as well as solid footwear.
⚠ When wearing shoes with laces, be sure the laces are short and tied to prevent tripping/catching in the tyres/wheels.
⚠ Do not ride at excessive speeds, particularly downhill.
⚠ The brake will be hot when used frequently, never touch it after using this product.
⚠ The product may only be used by one person at a time.
⚠ Always supervise children using this product.
⚠ Only use this product
- In suitable play areas.
- In suitable, non-traffic (free from motor vehicles) areas.
- on dry, solid and hard surfaces.

⚠ Be careful when using this product, as it requires skill to prevent falls or crashes which may injure the user or others.
⚠ Do not use this product
- near stairs and steep terrain, key-wideimming-pools and water. Secure nearby stairs so children are unable to ride up or down the stairs.
- immediately replace any damaged parts. Contact your retailer or our Service Department. After taking medicine which may impair your awareness and performance, alcohol or drugs.
- At night or in limited (poor) visibility.
- To perform tricks or acrobatics, jumps, etc.
- on wet, slippery, rocky, uneven, sandy, dirty, uneven surfaces, covered with leaves or debris, or longitudinal grooves (these can lock the wheels and cause uncontrolled rolls)

⚠ Using this product safely requires skills your child may first need to learn. Follow your child along the way, encourage them to use the product correctly to use the product correctly and point out any dangers.
⚠ Never modify this product in a way which may impair safety. The self-locking effect of self-locking nuts or screws may decrease after loosening/tightening fasteners several times. Routine inspection, maintenance and repair will increase the safety and life of your product.
⚠ The product does not comply with Road Traffic Licensing Regulations (StVZO) and therefore must not be used in traffic. Therefore only use this product on secured property and on pavements.
⚠ Routinely obtain the current applicable laws for using this product on public roadways before using it for the first time and also later, and determine where and how the product may be used.
⚠ As with any other means of transportation, using this product, particularly on public roadways, harbours risks which can result in serious or fatal injuries even when observing all safety notices. Use this product at your own risk.
⚠ Inexperienced use and incorrect handling will cause excessive wear, product damage or injuries. We assume no liability for damages this causes.
⚠ To prevent injuries to bystanders,
- Adapt your operation and speed to conditions.
- Keep an adequate distance to pedestrians.
- Demonstrating proficient riding skills, caution and foresight when riding on pavements.
- Remember these can change suddenly.

⚠ Avoid streets and surfaces with water, sand, gravel, dirt, leaves, and other debris. Wet weather impairs traction, braking, and visibility.
⚠ Routinely check the bearings for moisture and dirt. Dry and clean the bearings. If necessary, grease the bearings after cleaning. Only use suitable lubricants for this purpose. Also check the steering position to ensure this product is safe.
⚠ Your product meets high quality standards. All materials were selected with care and assembled in a quality assurance environment so the product can be used as intended.
⚠ Once you have learned the basic position, you can try your initial attempts at riding. To get the scooter moving, first place one foot on the stepboard and push yourself off several times with the other foot. For braking, pull the lever of the handbrake.

Maintenance

⚠ Routinely repeat the items under initial use. For safety reasons it should be inspected the first time after a few hours of use.
⚠ Routinely verify the product is working correctly, all fittings are tight and the brakes are working properly.
⚠ Always be sure the handlebar cannot be turned separate from the front wheel.
⚠ Wear and tear require regular maintenance and repair. If a part is damaged, only use spare parts specified and approved for this product. This particularly applies to spare parts essential to the safety of the product. Please contact our Customer Service Department.
⚠ If the product or individual components are bent, discontinue use and immediately replace the parts with genuine spare parts.
⚠ Only use environmentally friendly, never aggressive cleaners. Protect the product from road salt and do not store in moist areas (e.g. garage).
⚠ All maintenance requires technical know-how. If necessary, consult a retailer for maintenance.
⚠ Routinely check the tyre pressure (the required pressure is indicated on the tyre walls).

Assembly

Remove the saucer-shaped protective caps on the wheel caps. These are no longer required and therefore do not need to be saved.

① Installing the stem [Fig. 1 and 2]

⚠ *Please note the imprint "MINIMUM INSERT" on the handlebar indicating the minimum insertion depth. Never secure the handlebar higher.*
⚠ *The handlebar must be easy for the standing child to reach.*
⚠ *The handlebar must be tight and no longer move independent of the front wheel.*
⚠ *The handlebar must be installed at a 90° angle to the front fork.*
⚠ *During assembly be sure the brake cables cross in front of the stem.*

Remove the plastic transport cap at the bottom of the stem. This is no longer required and therefore does not need to be saved. The end of the stem also has an angled clamping cone [No. 1]. If you are unable to insert this in the steering assembly along with the stem, loosen the expander bolt [No. 2] far enough using a hexagon key [Key-wide 6] so both fit in the steering assembly. Insert the stem in the steering assembly, perpendicular to the front wheel. The brake cables must cross in front of the handlebar. Tighten the expander bolt [No. 2] [18 Nm]. To secure the handlebar, tighten the [No. 3] screws using a hexagon key [Key-wide 6] [15 Nm].

Fig. 1

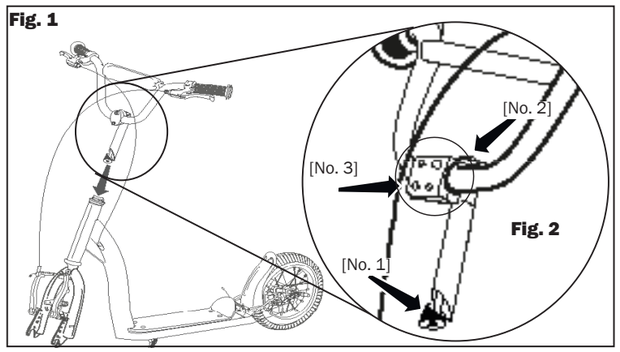


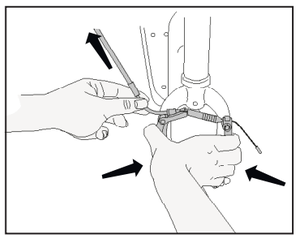
Fig. 2

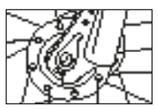
② Installing the front wheel [Fig. 3 and 4]

Tip: *Turn the scooter 'upside down'. This will make it easier to assemble.*

You will need to remove the brake cable from the guide on the front wheel as shown in Fig. 3 to install the front wheel. Remove the plastic caps on the fork ends with a Phillips screwdriver [Fig.4, No.1]. Remove the cap nuts on both sides of the front wheel. Use an open-end spanner [Key-wide 15] to do so. Then also remove the washers and locking discs [Fig. 4, No. 2].

Now position the front wheel between the for ends so the hub is inside the notches on the two fork ends. Next, tighten the centre locks on the axle as shown in figure 4. The nibs of the centre locks have to be placed in the three lowest holes at the fork end in order to further prevent the front wheel from falling off the fork.





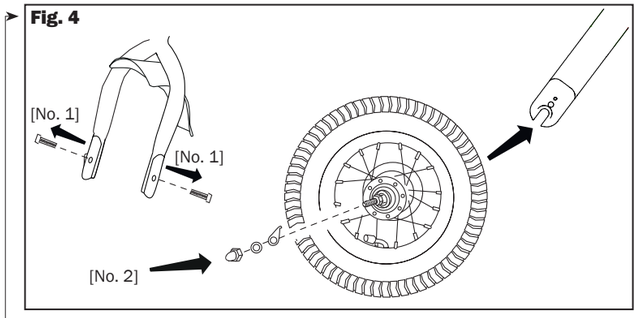
⚠ *Be sure the catches on the locking discs are in the lowest of the three bores in the fork end. These prevent the front wheel from accidentally detaching from the fork. [See adjacent illustration]*

Now, put the washer on the axle and tighten the domed nuts on the axle [20 N·m] on both sides of the front wheel. For easier assembly, use an open-end spanner [Key-wide 15 mm].

⚠ *When tightening the cap nuts be sure they are seated tight and secure but the wheel can still be turned easily.*

Now secure the brake cable in the guide again and mount the plastic caps on the fork ends.

Fig. 4



③ Handlebar tilt [Fig. 2]

⚠ *The handles must be tilted toward the child.*
⚠ *Be sure the handlebar is centred.*
⚠ *The handlebar must be easy for the standing child to reach.*
⚠ *The handles should be at about navel height with the child standing on the platform.*

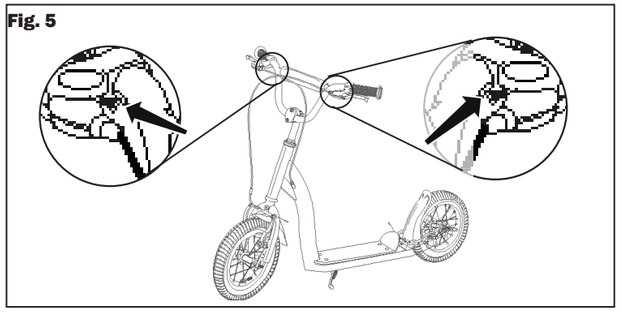
Use the screws [No. 3] to adjust the handlebar tilt to the child's height. To do so, loosen the screws with a hexagon key [Key-wide 6]. Now adjust the handlebar tilt to the child's height. Once it is at the correct tilt, tighten the screws [15 Nm].

④ Adjusting the brake lever [Fig. 5]

⚠ *Please note, changing the brake lever will also change the braking force.*

The travel of both brake levers can be adjusted to the size of the child's hand. This is done using the adjusting screw on both brake levers. Turn it inward/outward using a cross-tip screwdriver until the child can easily and safely reach the lever without taking the heel of the hand off the handle.

Fig. 5



⑤ Adjusting the brake power
- Front wheel [Fig. 6 and 7] (only 16")
- Rear wheel [Fig. 6 and 8]

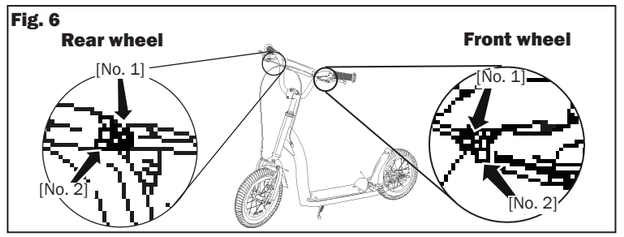
⚠ *Please remember the brake is merely preset and may need to be adjusted during finally assembly. Readjusting requires technical know-how. If necessary, consult a retailer.*
⚠ *Before adjusting the brake power you must adjust the hand brake's lever path.*
⚠ *Adjust the braking force to the child's skills. The more skilled, the tighter the brake can be adjusted.*

1. Adjusting the braking force on the brake lever [Fig. 6]
The brake lever has a threaded bolt the brake cable runs through. Turn the screw [No. 1] connected to the threaded bolt in/out to adjust the brake. In doing so, the following applies:
- Turn out: increase braking force
- Turn in: decrease braking force

Once you have determined the correct braking force, turn the nut [No. 2] toward the brake lever until the nut [No. 2] can no longer accidentally loosen.

⚠ *After adjusting the brake cable, you may have to readjust the brake shoes.*

Fig. 6



2. Adjusting the brake power on the brake cable [Fig. 7 and 8]
If step 1 does not yield the desired braking force, you will need to shorten/lengthen the brake cable. To do so:
Open the nut [Front wheel: Fig 7, No. 3 / Rear wheel: Fig. 8, No. 3] until you are able to pull out the brake cable using a pair of pliers. Use a hexagon key [Key-wide 5] to do so. When doing so:
- Direction of arrow 1: Increase braking force
- Direction of arrow 2: Decrease braking force

Once you have determined the correct braking force, close the nut [No. 3] again.

Repeat steps 1 and 2 until set to the desired braking force.

Fig. 7

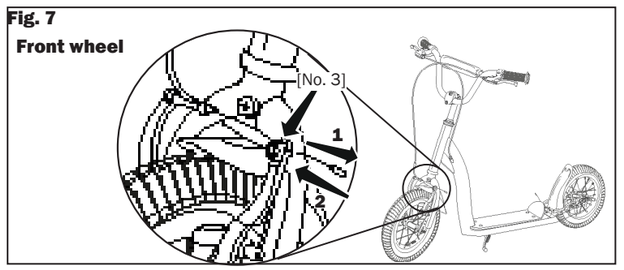
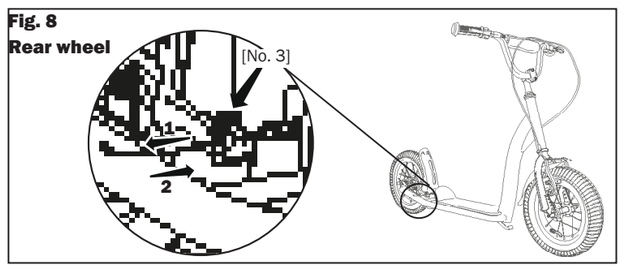


Fig. 8



⑥ Adjusting the brake shoes [Fig. 9 and 10]

⚠ *Please be aware that the brake shoes are only pre-adjusted and must be readjusted as part of the final assembly. Readjusting requires specialist knowledge. If you do not have sufficient specialist knowledge, seek the help of a specialist.*

Tip: *The optimal distance between brake shoe and wheel rim is about 2 mm.*

Loosen the nut [No. 1] with a spanner [key-wide 10] until the brake shoe moves. Now turn the brake shoe to the correct position. The brake shoes should be barely above the spokes on the wheel rim for safe braking [Fig. 10]. If you have adjusted to the right position, tighten the nut again. To do this, hold the brake shoe firmly so that it doesn't slip.
For the balance of the distance of the brake shoes left and right of the wheel rim, on both sides there is a small screw on the lower end of the brake arm [No. 2].
Turn this with a Phillips screwdriver as far in or out as needed to centre the brake shoes and ensure the distance between the brake shoe and wheel rim is the same on the left and right.
For this, the following applies:
- Screwing in a screw: The tensile force is increased and the brake arm moves in the direction of this screw.
- Screwing out the screw: The brake arm moves in the opposite direction.

When doing this, be aware that both sides have an even tensile force and you should not just adjust one side.

Fig. 9

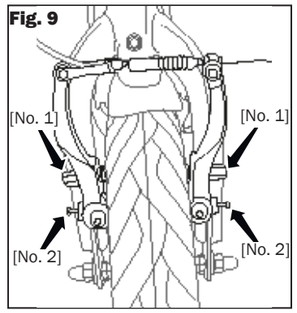
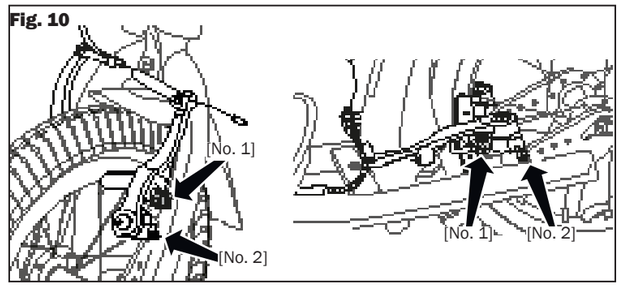


Fig. 10



⑦ Note: Tyre pressure

⚠ *Be sure the tyres are centred on the rims to prevent the tyres running out of true.*
⚠ *You will need an air pump for automotive valves (A/V) to inflate the tyres.*

Use a pump with manometer to fill the tyres. Never exceed the max. tyre pressure specified on the tyres [e.g.: Inflate to 35 P.S.I. (240 KPa)(2.4 BAR)].

To replace the wheels, please contact our service or a specialist dealer.

Removal

① Removing the stem

Loosen the expander bolt [Fig. 1, No. 2] using a hexagon key [Key-wide 6] until you are able to remove the stem from the handlebar.

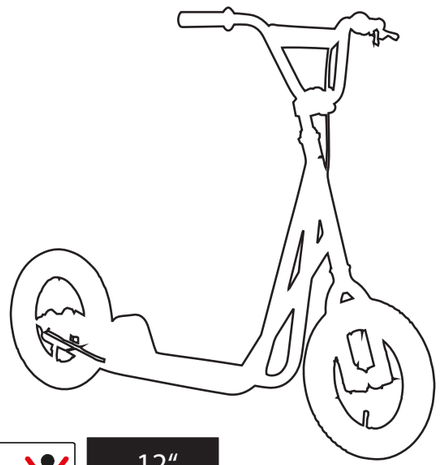
② Removing the front wheel

Remove the brake cable from the guide on the front wheel as shown in Fig. 3 to remove the front wheel. Unscrew the cap nuts at both sides of the front wheel until you are able to remove it. Use an open-end spanner [Key-wide 15] to do so. Then also remove the locking discs. You can now remove the front wheel from the fork.

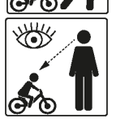
FR

Manuel d'utilisation et consignes de sécurité

Scooter 12“
BLUE GORILLAZ



12“
7+ ans
min. 120 cm
max. 70kg



SC-12-BG-01
DIN EN 14619:2019-10 Class A
ASTM F2264-14(2019)

Garantie

Star-Trademarks offre à l'utilisateur final (consommateur) une garantie supplémentaire pour ce produit dans la communauté européenne. Pour un achat auprès d'un entrepreneur (vendeur) en Allemagne, l'utilisateur final de ce produit (consommateur) bénéficie des dispositions légales de garantie dans le cadre des prescriptions sur l'achat de biens de consommation, ces droits légaux n'étant pas limités par cette garantie. Cette garantie donne au consommateur des droits supplémentaires. La section Garantie de notre site web vous explique comment faire valoir ces droits supplémentaires et donne un description des conditions de garantie.

Service après-vente/commande de pièces de rechange

Un service sur lequel vous pouvez compter ! Rapides et compétents, nous nous efforçons de toujours satisfaire à vos demandes et à vos souhaits. Le service après-vente Star-Trademark s'assure que vous puissiez recommencer à utiliser votre produit rapidement. Que vous nous envoyiez votre produit pour des travaux de maintenance ou que vous vouliez juste commander des pièces d'usure ou des pièces de rechange. Nous réparons votre produit rapidement et professionnellement, nous vous envoyons immédiatement les pièces de rechange nécessaires. Et ce pour un prix honnête ! Le mieux est de commander les pièces de rechange sur notre magasin en ligne (catégorie pièces de rechange), mais vous pouvez également nous envoyer un e-mail ou utiliser notre hotline SAV. Si vous avez plus de questions, si vous voulez nous envoyer votre produit ou si avez besoin d'aide pour une commande, veuillez nous écrire ou appeler notre hotline. Notre équipe de service après-vente sera heureuse de vous donner des informations. Votre satisfaction et la sécurité de votre produit sont importants pour nous !

Maintenance

En tant que fabricant, nous serons heureux de vous apporter notre aide ou celle de votre commerçant spécialisé pour toute question, tout problème ou tout besoin d'aide technique.

Hotline
+49 [0] 700 - 782 787 233

Web
www.star-trademarks.com

E-mail
service@star-trademarks.com

Boutique
www.star-shop24.com

© Star-Trademarks GbR
Gleichmannstr. 9|81241 Munich|Allemagne
Tous les droits sont la propriété de l'auteur. Sous réserve de modification ou d'erreur. Etat 03/2019

Mise au rebut

Star-Trademarks mise sur des matériaux d'emballage aussi écologiques et recyclables que possible afin de contrebalancer au mieux l'augmentation du volume des déchets. Nous vous prions de ne laisser en aucun cas des enfants jouer avec les emballages que vous n'utilisez plus. Risque d'asphyxie.
Nous vous demandons plutôt de les jeter au point de collecte « point vert » du système de recyclage ou de les conserver en lieu sûr et de les réutiliser pour remballer le produit si une réparation était nécessaire. Si vous n'utilisez plus le produit lui-même, nous serions heureux que vous le donniez à un tiers plutôt que de le jeter. Nous, nos commerçants spécialisés ainsi que les points de collecte de déchets locaux serons heureux de vous indiquer comment vous débarrasser de votre produit dans les règles.

Outils supplémentaires nécessaires

Il y a toujours risque de blessure lorsque vous utilisez des outils ou lorsque vous réalisez des tâches manuelles. Utilisez donc toujours des outils appropriés et de bonne qualité. Lors du montage/démontage, veillez à éviter toute blessure.

Clé à six pans T 5, 6

Clé plate T 10, 15

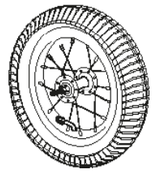
Pince

Tournevis cruciforme

Clé dynamométrique

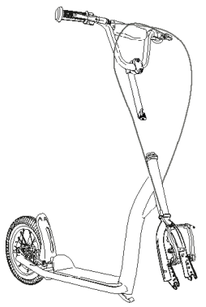
Contenu du paquet

Vérifiez tout d'abord si les pièces suivantes sont comprises dans le paquet. Si des pièces manquent, adressez-vous à votre commerçant spécialisé.



1x roue avant

1x Manuel d'utilisation



1x cadre avec guidon

Instructions de sécurité

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque d'étouffement - petites pièces, sacs en plastique !
⚠ AVERTISSEMENT ! Risque d'étranglement - câble long !
⚠ AVERTISSEMENT ! Risque d'étouffement - Ne laissez traîner aucun outil. Mettez l'emballage, en particulier les films et les sacs, hors de portée des enfants.
⚠ AVERTISSEMENT ! Le montage doit être réalisé par des adultes - Lisez attentivement les instructions de montage/démontage avant et pendant que vous réalisez ces tâches. Respectez les étapes de montage/démontage et pensez aux instructions de sécurités abordées ci-avant. C'est uniquement à cette condition que vous pouvez garantir l'utilisation en toute sécurité et le bon fonctionnement de l'appareil.
⚠ Assumez la responsabilité de la sécurité de votre enfant (l'utilisateur mineur) ! Lisez les instructions avec votre enfant. Répétez cette lecture à intervalles réguliers afin de garantir que l'enfant apprenne à utiliser correctement le produit, à comprendre la nécessité de l'équipement de sécurité et les risques liés à l'utilisation du produit. Accompagnez votre enfant lors du montage/démontage de l'appareil et lors des premiers exercices de conduite jusqu'à ce vous soyez sûr que l'enfant maîtrise suffisamment la sécurité pour le monter et le démonter seul et pour le conduire lui-même afin d'éviter le tangage ou le piégeage. Répétez les exercices, particulièrement si votre enfant n'a pas utilisé le produit depuis longtemps. Les adultes doivent aider les enfants dans les procédures de réglage initiales pour déplier le scooter, régler le guidon et la direction à la hauteur, et enfin pour plier le scooter.
⚠ Avant tout déplacement, vérifiez que le produit fonctionne impeccablement, que le système de direction est correctement réglé et que tous les raccords vissés tiennent bien.
⚠ Veillez toujours à ce que l'enfant porte des équipements de protection appropriés dont des protections des poignets et des genoux, des coudières, un casque de vélo et des chaussures solides.
⚠ Pour les chaussures à lacets, veillez toujours à ce que ceux-ci soient courts et lacés pour éviter de trébucher/de coincer les lacets dans les roues/roulettes.
⚠ N'allez jamais trop vite, en particulier pour les descentes.
⚠ Les freins chauffent beaucoup lorsqu'ils sont utilisés constamment, ne les touchez en aucun cas après utilisation.
⚠ Le produit doit être utilisé par une seule personne.
⚠ Les enfants doivent être toujours surveillés lorsqu'ils utilisent le produit.
⚠ Utilisez le produit uniquement
- dans un espace de jeu approprié.
- dans des espaces appropriés et sans circulation (sans véhicules motorisés).
- sur des sols secs, solides et durs.

⚠ La prudence est recommandée lorsque vous utilisez le produit. Il nécessite de l'habileté pour éviter les chutes ou les collisions pouvant entraîner une blessure de l'utilisateur ou d'autres personnes.
⚠ N'utilisez pas le produit
- à proximité d'escaliers et de terrains escarpés, de piscines et de points d'eau. Les escaliers à proximité doivent être sécurisés de sorte que les enfants ne puissent pas les monter ou les descendre.
- si des pièces sont endommagées, changez-les sans tarder. Adressez-vous pour ce faire à votre vendeur spécialisé ou à notre service. après consommation de médicaments influençant la conscience et modifiant le comportement, d'alcool ou de drogues.
- la nuit ou quand les conditions de visibilité sont limitées (mauvaises).
- pour réaliser des tricks, des acrobaties, des sauts ou autre.
- sur des surfaces mouillées, glissantes, rocheuses, inégales, sableuses, sales, inégales, couvertes de feuilles ou de débris, ou de rainures longitudinales (celles-ci peuvent bloquer les roues ou provoquer une commotion incontrôlée)

⚠ Manier ce produit en toute sécurité nécessite des capacités que votre enfant doit d'abord apprendre sous certaines conditions. Accompagnez-le sur ce chemin, aidez-le à utiliser ce produit correctement et signalez tout danger éventuel.
⚠ Vous ne devez réaliser aucune modification pouvant limiter les fonctions de sécurité de l'appareil. L'effet bloquant des écrous ou vis à blocage automatique peut être affaibli si vous vissez/dévissez plusieurs fois les éléments de raccordement. Contrôler votre produit et réaliser régulièrement des travaux de maintenance et de réparation permet d'augmenter sa sécurité et sa durée de vie.
⚠ Ce produit n'est pas conforme à la directive de certification pour la circulation routière (Straßenverkehrs-Zulassungsordnung, StVZO) et ne peut donc pas être utilisé en circulation routière. Il doit donc être utilisé uniquement sur des terrains sécurisés et sur des allées.
⚠ Avant d'utiliser le produit pour la première fois, et ultérieurement également, informez-vous régulièrement sur la législation applicable concernant l'utilisation de ce produit sur les routes et voies publiques et déterminez où et comment ce produit doit être utilisé.
⚠ Comme pour les autres moyens de déplacement, utiliser ce produit, en particulier sur les voies publiques, entraîne des risques pouvant provoquer des blessures graves ou mortelles, même si vous respectez les instructions de sécurité. L'utilisation de ce produit se fait à vos propres risques et périls.
⚠ Une conduite inexpérimentée ou un maniement inapproprié peuvent entraîner une usure disproportionnée, un endommagement du produit ou des blessures.

gen. Nous n'assumons aucune responsabilité pour les dégâts découlant de ce type d'utilisation.
⚠ Evitez de risquer de blesser des personnes non concernées en
- adaptant votre conduite et votre vitesse au terrain.
- gardant une distance suffisante avec les passants.
- faisant preuve d'une technique de conduite marquée, de circonspection et d'observation lors des déplacements sur les trottoirs.
- prenant en compte que ceux-ci peuvent prendre des trajectoires imprévues et surprenantes.

⚠ Vérifiez régulièrement l'absence d'humidité et de salissures sur les roulements. Nettoyez et séchez les roulements. Après nettoyage, les roulements doivent être graissés à nouveau si nécessaire. Utilisez uniquement un lubrifiant adapté à cet effet. Vérifiez également les réglages du guidon pour assurer la sécurité du produit.
⚠ Votre produit répond à des exigences de qualité élevées. Tous les matériaux sont sélectionnés soigneusement et assemblés en respect de mesures visant à assurer la qualité pour garantir une utilisation correcte du produit.
⚠ Dès que vous avez appris la position de base, vous pouvez essayer vos premières tentatives de pilotage. Pour mettre le scooter en mouvement, placez d'abord un pied sur le marchepied et poussez-vous plusieurs fois avec l'autre pied. Tirez le levier de frein à main pour freiner.

Maintenance

⚠ Répétez les points de la mise en service à intervalles réguliers. Pour des raisons de sécurité, un premier contrôle devrait être effectué après quelques heures d'utilisation.
⚠ Vérifiez régulièrement que le produit fonctionne impeccablement, que tous les raccords vissés tiennent bien en place et que les freins fonctionnent correctement.
⚠ Veillez toujours à ce que le guidon ne puisse pas tourner indépendamment de la roue avant.
⚠ L'usure nécessite des travaux de maintenance et de réparation réguliers. Si une pièce est endommagée, utilisez uniquement des pièces de rechange conçues spécifiquement pour le produit et certifiées. Cela vaut en particulier pour les pièces de rechange nécessaires pour la sécurité du produit. Veuillez vous adressez à notre service après-vente.
⚠ Si le produit ou des pièces isolées sont tordus, le produit ne doit alors plus être utilisé et les pièces endommagées doivent être immédiatement remplacées par des pièces originales.
⚠ Utilisez uniquement des produits nettoyants ni agressifs ni corrosifs et respectueux de l'environnement. Protégez l'appareil du sel de déneigement et évitez de le ranger dans des pièces humides (par ex. garage).
⚠ Tous les travaux de maintenance nécessitent des compétences professionnelles. Si besoin est, consultez votre commerçant spécialisé pour les travaux de maintenance.
⚠ Contrôlez régulièrement la pression pneumatique (la pression est indiquée sur les côtés du pneu).

Montage

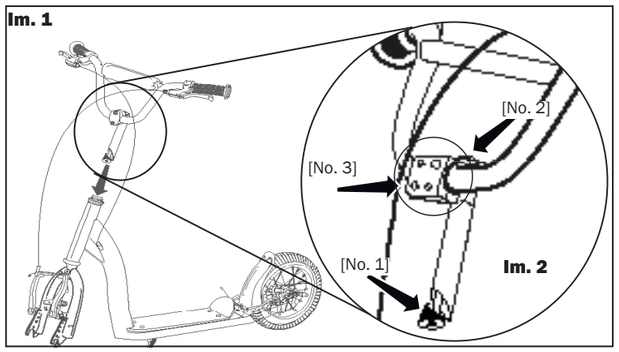
Retirez les capuchons en plastique ronds placés sur les enjoliveurs de roue. Ils ne sont plus nécessaires, vous ne devez donc pas les garder.

① Montage de la potence [im. 1 et 2]

⚠ *Veuillez noter le marquage « MINIMUM INSERT » sur la barre de guidon marquant la profondeur minimum d'insertion. Le guidon ne doit en aucun cas être positionné plus haut.*
⚠ *Un enfant debout doit pouvoir atteindre le guidon facilement.*
⚠ *Le guidon doit maintenant bien tenir en place, il ne devrait plus pouvoir être déplacé indépendamment de la roue avant.*
⚠ *Le guidon doit être monté à 90° de la fourche de la roue avant.*
⚠ *Lors du montage, veillez à ce que le câble de frein passe <u>devant</u> la potence du guidon.*

Retirez le capuchon de transport en plastique sur la partie basse de la potence. Il n'est plus nécessaire, vous n'avez donc pas besoin de le conserver. Un cône de serrage incliné est installé au bout de la potence [no. 1]. Si vous ne pouvez pas le placer avec la potence dans le kit de guidon, tournez la vis de broche de serrage [no. 2] avec une clé à six pans [T 6] jusqu'à ce que les deux puissent être placés dans le kit de guidon. La potence doit être placée à angle droit de la roue avant dans le kit de guidon. Le câble de frein doit passer devant le guidon. Serrez la vis de broche de serrage [no. 2] [18 Nm]. Pour que le guidon tienne en place correctement, serrez les vis [no. 3] avec une clé à six pans [T 6] [15 Nm].

Im. 1



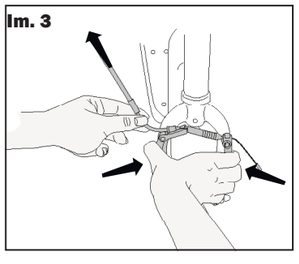
② Montage de la roue avant [im. 3 et 4]

Astuce : *Posez la trottinette sur la « tête ». Le montage est plus facile.*

Pour pouvoir monter la roue avant, le câble de frein doit être sorti de la suspension de la roue avant comme montré sur l'im. 3. Retirez les capuchons en plastique aux extrémités des fourches avec un tournevis cruciforme [im. 4, no. 1]. Démontez l'écrou borgne sur les deux côtés de la roue avant. Pour ce faire utilisez une clé plate [T 15]. Démontez également les rondelles de calage et d''arrêt [im. 4, no. 2].

Positionnez maintenant la roue avant entre les extrémités de la fourche de sorte que l'axe soit dans la rainure des deux extrémités de la fourche. Replacer ensuite pour commencer la rondelle de verrouillage sur l'essieu conformément à la description de l'image 4. Les ergots des rondelles de verrouillage doivent ici se positionner dans le plus bas des trois trous des chapes, afin de contribuer encore à éviter que la roue avant ne se détache de la fourche.

Im. 3



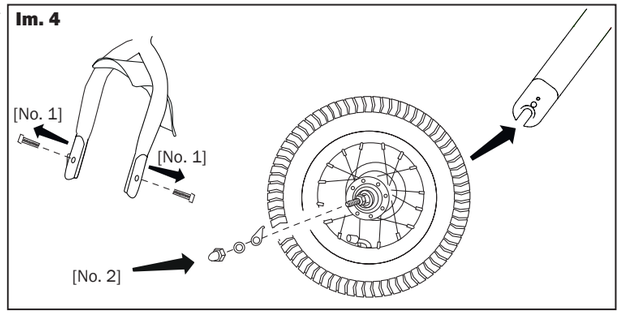
⚠ *Veillez impérativement à ce que les nez des rondelles d'arrêt soient positionnés dans les trois trous du bas de l'extrémité de la fourche. Elles empêchent que la roue avant ne tombe involontairement de la fourche.[Voir l'image à côté]*

Placer maintenant les rondelles de serrage sur l'essieu et visser les écrous borgnes sur l'essieu [20 nm] de chaque côté de la roue avant et serrer. Utiliser pour cela une clé plate [T 15].

⚠ *Lorsque vous serrez les écrous borgnes, veillez à ce qu'ils tiennent bien en place tout en laissant tourner la roue avant facilement.*

Remettez le câble de frein en place dans son logement et monter les capuchons en plastique sur les extrémités des fourches.

Im. 4



③ Inclinaison du guidon [im. 2]

⚠ *Les poignées doivent être inclinées en direction de l'enfant.*
⚠ *Veillez toujours à ce que le guidon soit placé au milieu.*
⚠ *L'enfant debout doit pouvoir atteindre facilement le guidon.*
⚠ *Quand l'enfant est debout sur le marchepied, les poignées doivent être à la hauteur de son nombril.*

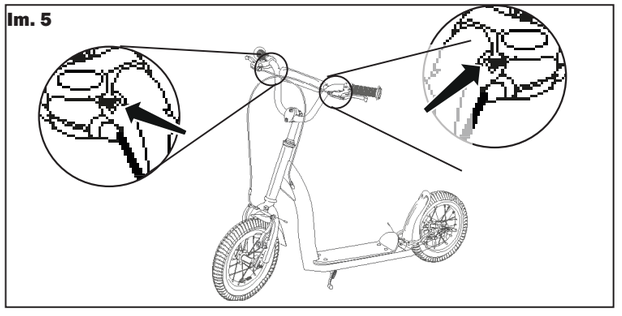
Vous pouvez régler l'inclinaison du guidon à la hauteur de l'enfant avec les vis [no. 3]. A cet effet, dévissez les vis avec une clé à six pans [T 6]. Ajustez l'inclinaison du guidon à la taille de l'enfant. Une fois l'inclinaison correcte trouvée, resserrez les vis [max. 15 Nm].

④ Réglage du levier de frein [im. 5]

⚠ *Veuillez remarquer cependant que modifier le réglage du levier de frein modifie également la puissance de freinage.*

Vous pouvez ajuster la course de levier des deux freins à la taille des mains de l'enfant. Les vis de réglage sur les deux leviers de frein permettent de réaliser ce réglage. Vissez/dévissez avec un tournevis cruciforme jusqu'à ce que votre enfant puisse saisir les leviers de frein facilement et en toute sécurité sans enlever les paumes de la main du guidon.

Im. 5



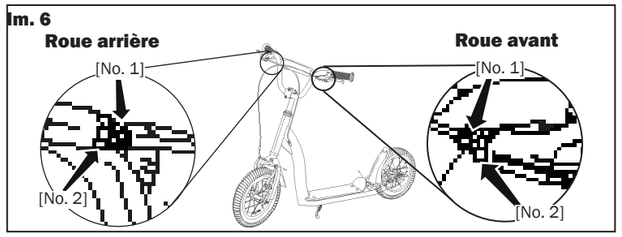
⑤ Réglage de la puissance de freinage
- Roue avant [Im. 6 et 7] (seulement 16")
- Roue arrière [Im. 6 et 8]

⚠ *Veuillez remarquer que le frein est uniquement préréglé et qu'il doit éventuellement être ajusté lors du montage final. Le réglage requiert des compétences professionnelles. Consultez un commerçant spécialisé si besoin est.*
⚠ *Avant d'effectuer le réglage de la force de freinage, il est nécessaire de régler la course du frein à main.*
⚠ *Réglez la puissance de freinage en prenant en compte les capacités et l'habileté de votre enfant. Plus il est habile, plus le réglage de frein peut être puissant.*

1. Régler la puissance de freinage sur le levier de frein [Im. 6]
La roue arrière comporte un boulon fileté où passe le câble de frein. Visser/Dévisser la vis fixée avec le boulon fileté [no. 1] permet de régler le frein. La règle ici :
• Dévisser : freinage plus fort
• Visser : freinage plus faible
Une fois la bonne puissance de freinage trouvée, vissez l'écrou no. 2 vers le levier de frein de sorte que l'écrou no. 2 ne puisse pas se desserrer accidentellement.

⚠ *Après avoir réglé le câble de frein, vous devrez éventuellement réajuster les mâchoires de frein.*

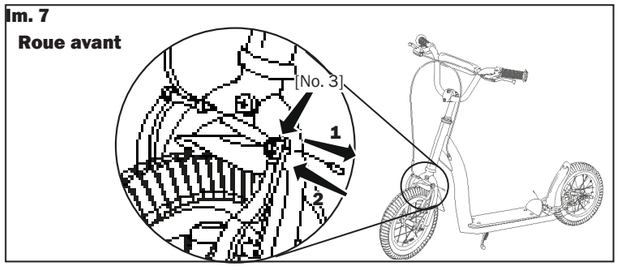
Im. 6



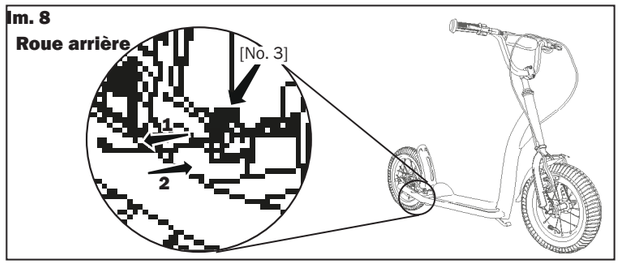
2. Régler la puissance de freinage sur le câble de frein [Im. 7 et 8]
Si vous n'obtenez pas la puissance de freinage désirée en réalisant l'étape 1, alors le câble de frein doit être raccourci. Procédez comme suit :
Dévissez l'écrou [Roue avant : im. 7, no. 3 / Roue arrière : im. 8, no. 3] jusqu'à pouvoir sortir le câble de frein avec une pince. Prenez une clé à six pans [T 5] pour ce faire. La règle :
• Flèche 1 : Freinage plus fort
• Flèche 2 : Freinage plus faible
Une fois la bonne puissance de freinage trouvée, revissez l'écrou no. 3.

Réalisez les étapes 1 et 2 jusqu'à atteindre la puissance de freinage désirée.

Im. 7



Im. 8



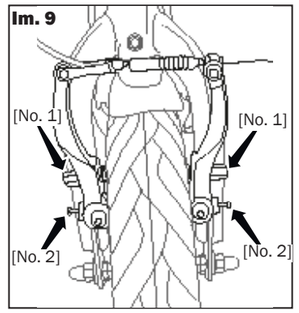
⑥ Réglage des patins de frein [Ill. 9 et 10]

⚠ *Veuillez noter que les patins de frein ne sont que préréglés et doivent être réajustés le cas échéant à la fin du montage. Le réajustement nécessite des connaissances spécifiques. Veuillez consulter un spécialiste si besoin.*

Conseil : *La distance optimale entre le patin de frein et la jante est d'env. 2 mm.*

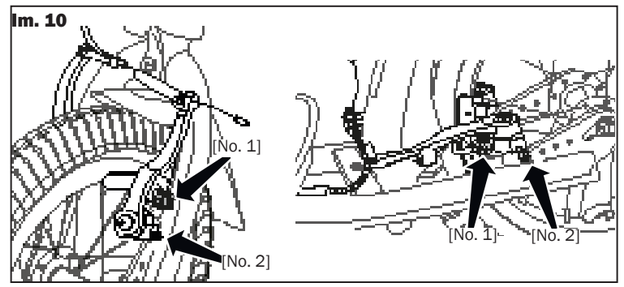
Desserrez l'écrou [no. 1] à l'aide d'une clé plate [T 10] jusqu'à ce que le patin de frein puisse être déplacé. Placez maintenant le patin de frein dans la bonne position. Pour un freinage en toute sécurité, les patins de frein devraient être situés juste au-dessus des rayons de la jante [im. 10]. Lorsque vous avez trouvé la bonne position, resserrez l'écrou. Maintenez le patin lors de cette opération, pour ne pas qu'il glisse.
Pour l'égalisation de l'écart des patins de frein par rapport à la jante à gauche et à droite, il y a des deux côtés une petite vis à l'extrémité inférieure du levier de frein [no. 2].

Im. 9



Vissez ou dévissez celle-ci à l'aide d'un tournevis cruciforme jusqu'à ce que les patins de frein soient centrés et que l'écart entre les patins de frein et la jante soit équivalent à gauche et à droite.
Il faut :
• Visser une vis : La force de traction est augmentée et le levier de frein se déplace dans la direction de cette vis.
• Dévisser une vis : Le levier de frein se déplace dans la direction opposée.
Lors de cette opération, veillez à ce que la force de traction soit égale des deux côtés et ne la réglez pas que d'un seul côté.

Im. 10



⑦ Indication : Pression des pneumatiques

⚠ *Veillez à ce que les pneus soient placés au milieu des jantes pour éviter des pneus irréguliers.*
⚠ *Une pompe pneumatique adaptée aux valves de pneus d'auto (A/V) est nécessaire pour gonfler les pneus.*

Pour gonfler le pneu, utilisez une pompe avec affichage de la pression. La pression pneumatique max. indiquée sur les pneus [Exemple : Inflate to 35 P.S.I. (240 KPa)(2.4 BAR)] ne doit pas être dépassée.
Pour remplacer les roues, veuillez contacter notre service ou un revendeur spécialisé

Démontage

① Démontage de la potence

Vissez la vis de broche de serrage [Im. 1, no. 2] à l'aide d'une clé à six pans [T 6] jusqu'à pouvoir retirer la potence de la barre de guidon.

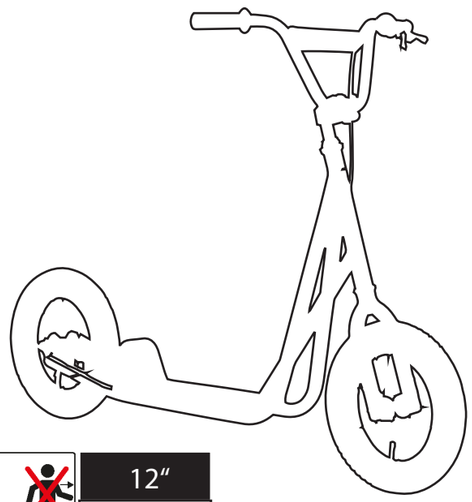
② Démontage de la roue avant

Pour démonter la roue avant, vous devez sortir le câble de frein de la suspension sur la roue avant comme indiqué sur l'im. 3. Démontez les écrous borgnes sur les deux côtés de la roue avant jusqu'à ce que vous puissiez les enlever. Pour ce faire utilisez une clé plate [T 15]. Démontez ensuite les rondelles d'arrêt. Vous pouvez maintenant retirer la roue avant de la fourche.

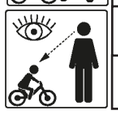
IT

Istruzioni per l'uso e per la sicurezza

Scooter 12“
BLUE GORILLAZ



12“
7+ anni
min. 120 cm
max. 70kg



SC-12-BG-01
DIN EN 14619:2019-10 Class A
ASTM F2264-14(2019)

Garanzia

Star-Trademarks offre al cliente finale (utilizzatore) all'interno dell'Unione Europea una garanzia aggiuntiva per questo prodotto. Il cliente finale di questo prodotto (utilizzatore) che effettua un acquisto da un'azienda (rivenditore) in Germania ha, nell'ambito delle disposizioni sulla vendita di beni di consumo, diritti di legge sulla garanzia, la quale non viene limitata da questa garanzia. Questa garanzia conferisce all'utilizzatore ulteriori diritti. Potete scoprire come beneficiare dei diritti aggiuntivi in qualità di utilizzatore e il funzionamento delle condizioni di garanzia andando sul nostro sito internet alla voce garanzia.

Servizio clienti/Ordini pezzi di ricambio

Un servizio di cui potete fidarvi! Veloce, competente e sempre a vostra disposizione per occuparci delle vostre richieste e desideri. Il servizio clienti Star-Trademarks si assicura che possiate utilizzare di nuovo e velocemente il vostro prodotto. Per noi è uguale se ci avete spedito il vostro prodotto per la riparazione oppure se volete semplicemente ordinare dei pezzi di ricambio o soggetti a usura. Noi ripariamo il vostro prodotto in modo veloce e professionale oppure vi inviamo immediatamente i pezzi di ricambio necessari. E tutto questo al giusto prezzo! Il modo migliore per ordinare i pezzi di ricambio è attraverso il nostro shop online (categoria pezzi di ricambio), oppure volentieri anche per e-mail o attraverso la hotline del nostro servizio clienti. Se avete ulteriori domande, se volete spedirci il vostro prodotto oppure avete bisogno d'aiuto con il vostro ordine, non esitate a scriverci o a chiamare la nostra hotline. Il nostro team del servizio clienti è volentieri a vostra disposizione per qualsiasi informazione. La vostra soddisfazione, così come la sicurezza del vostro prodotto ci sta a cuore!

Assistenza

In caso di domande, problemi o supporto tecnico il vostro rivenditore specializzato oppure noi, in qualità di produttore, stiamo volentieri a vostra disposizione.

Hotline +49 [0] 700 - 782 787 233	Web www.star-trademarks.com
E-mail service@star-trademarks.com	Negozio www.star-shop24.com

© Star-Trademarks GbR
Gleichmannstr. 9|81241 München|Germany
Tutti i diritti sono riservati all'autore. Salvo modifiche ed errori.
Edizione 03/2019

Smaltimento

Star-Trademarks punta a materiali per l'imballo che siano il più possibile ecocompatibili e riciclabili, per contrastare la crescente produzione di rifiuti. Si prega di non lasciare per nessun motivo il materiale d'imballo non più necessario ai bambini per giocarci. Sussiste pericolo di soffocamento.
Si prega invece di smaltire quest'ultimo ai centri di raccolta del sistema di riciclaggio “Isola Ecologica” oppure di conservarlo al sicuro nell'eventuale caso in cui sia necessaria una riparazione, per poter imballare correttamente il prodotto. Qualora non necessitiate più del prodotto, saremmo lieti se date il prodotto a terzi prima di prendere la decisione di smaltirlo. Per le precise modalità di smaltimento potete informarvi volentieri presso di noi, presso i rivenditori specializzati oppure anche nei centri locali per la raccolta dei rifiuti.

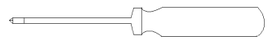
Altri strumenti necessari

L'utilizzo di strumenti e lo svolgimento di attività manuali può comportare il pericolo di lesioni. Utilizzate quindi strumenti perfettamente idonei e di ottima qualità. Si prega di prestare attenzione durante montaggio e smontaggio, per evitare lesioni.

Chiave esagonale apertura di chiave 5, 6

Chiave inglese apertura di chiave 10, 15

Tenaglia

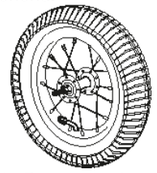


Cacciavite per viti con impronta a croce

Chiave dinamometrica

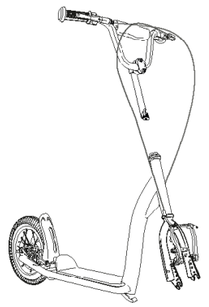
Contenuto alla consegna

Per prima cosa verificate che i seguenti componenti siano stati consegnati in dotazione. Rivolgersi al proprio rivenditore nel caso in cui mancassero dei componenti.



1x Ruota anteriore

1x Istruzioni d'uso



1x Telaio con manubrio

Indicazioni per la sicurezza

⚠ ATTENZIONE! Pericolo di soffocamento - piccoli componenti, sacchetti di plastica!
⚠ ATTENZIONE! Pericolo di strangolamento - cavo lungo!
⚠ ATTENZIONE! Pericolo di soffocamento - Non lasciare in giro nessun attrezzo. Depositare il materiale d'imballaggio, in particolare pellicole e sacchetti, fuori dal raggio di azione dei bambini.
⚠ ATTENZIONE! Il montaggio va effettuato necessariamente da un adulto - Osservare le seguenti istruzioni di montaggio/smontaggio prima e durante la costruzione/lo smontaggio con particolare attenzione. Seguire sempre tutti i passaggi di montaggio e smontaggio e tenere sempre a mente le indicazioni per la sicurezza spiegate in precedenza. Solo in questo modo si garantiscono un utilizzo e un funzionamento sicuri del prodotto.
⚠ Assumetevi la responsabilità per la sicurezza dei vostri bambini (dell'utente minorenne)! Leggete la guida per intero insieme al vostro bambino. Ripetete ciò a intervalli regolari per assicurarvi che il bambino impari correttamente ad avere dimestichezza con il prodotto, che comprenda a pieno l'importanza di usare le protezioni di sicurezza così come i pericoli derivanti dal suo utilizzo. Accompagnate il vostro bambino sia durante il montaggio e lo smontaggio del prodotto che durante le prime corse in bicicletta, in modo da assicurarvi che il bambino abbia raggiunto sufficiente sicurezza per il montaggio e smontaggio da solo, così come per la corsa in autonomia per evitare beccheggio o intrappolamento. Ripetete gli esercizi di corsa in bicicletta soprattutto in seguito, quando il bambino non ha utilizzato il prodotto per lungo tempo. Gli adulti devono assistere i bambini nelle procedure di regolazione iniziale per aprire lo scooter, regolare il manubrio e lo sterzo all'altezza e infine per piegare lo scooter.
⚠ Verificare prima di ogni cosa che il prodotto funzioni alla perfezione, che il sistema di sterzo sia impostato correttamente e così come che tutte le chiusure a vite siano ben salde!
⚠ Prestate sempre attenzione che le protezioni di sicurezza del bambino siano adatte, di queste fanno parte le protezioni per i polsi, le ginocchia e i gomiti, il casco, così come delle calzature robuste.
⚠ Nel caso di scarpe con i lacci fate attenzione che questi siano legati corti e stretti, per evitare che si impiglino/blocchino nelle ruote/rotelle.
⚠ Evitate velocità eccessive soprattutto in discesa in montagna.
⚠ I freni si surriscaldano notevolmente con un utilizzo continuo, non toccateli per nessun motivo dopo l'utilizzo.
⚠ Il prodotto deve essere utilizzato sempre e solo da una persona.
⚠ I bambini devono essere sempre sorvegliati durante l'utilizzo del prodotto.
⚠ Utilizzate il prodotto solo
- in spazi per il gioco adeguati.
- in spazi adatti, privi di traffico (privi di mezzi motorizzati).
- su terreni asciutti, duri e compatti.

⚠ Si prega di fare attenzione durante l'utilizzo del prodotto, poiché la destrezza è necessaria al fine di evitare cadute e scontri, che possono causare il ferimento dell'utilizzatore o di altre persone.
⚠ Non utilizzate il prodotto
- in vicinanza a scale e aree scoscese, piscine e superfici d'acqua. Le scale che si trovano in vicinanza vanno messe in sicurezza in modo tale che il bambino non le possa salire o scendere con la bicicletta.
- quando i pezzi sono danneggiati, sostituirli immediatamente. Rivolgetevi per questo al vostro rivenditore specializzato o al nostro servizio clienti. dopo l'assunzione di medicinali, alcol o droghe che alterano la percezione dei sensi e delle capacità.
- durante la notte o in condizioni limitate (cattive) di visibilità.
- per spettacoli acrobatici o trucchi, così come per salti e simili.
- su superfici bagnate, scivolose, rocciose, irregolari, sabbiose, sporche, irregolari, coperte di foglie o detriti, o con solchi (queste possono bloccare le ruote e causare un ribaltamento involontario)

⚠ L'utilizzo sicuro del prodotto richiede delle capacità che il vostro bambino per prima cosa eventualmente deve imparare. Accompagnatelo in questo percorso, sostenete la corretta dimestichezza con il prodotto e mostrategli gli eventuali pericoli.
⚠ Non dovete effettuare alcuna modifica al vostro prodotto che possa influenzarne la sicurezza. L'azione di autobloccaggio dei dadi o delle viti autobloccanti può diminuire dopo aver allentato/serrato più volte gli elementi di collegamento. I controlli costanti, la manutenzione e la riparazione aumentano la sicurezza e la durata di vita del vostro prodotto.
⚠ Il prodotto non è conforme alle norme di ammissione degli autoveicoli alla circolazione stradale e quindi non deve essere utilizzato per circolare in strada. Utilizzatelo solo su superfici sicure e sui marciapiedi.
⚠ Informatevi sempre prima del primo utilizzo, così come in seguito, sulle condizioni della legislazione in vigore in merito all'utilizzo del prodotto su strade pubbliche e sentieri, accertatevi sul dove e come il prodotto può essere utilizzato.
⚠ Come per altri mezzi di spostamento, mettere al sicuro l'utilizzo del prodotto, in particolare da strade pubbliche, pericoli, i quali, anche osservando tutte le istruzioni di sicurezza, possono portare a lesioni gravi o mortali. L'utilizzo del prodotto avviene a proprio rischio.
⚠ Una guida inesperta e l'utilizzo inappropriato ne comporta l'usura eccessiva, il danneggiamento del prodotto oppure lesioni. Per danni provocati da questi utilizzi noi non possiamo assumerci alcuna responsabilità.
⚠ Evitate il pericolo di infortunio di una persona estranea, in cui voi
- Adattate il vostro modo di guida e velocità alla situazione.
- mantenete una sufficiente distanza dai passanti.
- in caso di guida sui marciapiedi dimostrate una spiccata abilità di guida, così come lungimiranza e riflessi a breve termine.
- tenete presente che questi possono cambiare direzione all'improvviso e in modo imprevedibile.

⚠ Controllate periodicamente che i cuscinetti non siano bagnati o sporchi. Asciugate e pulite i cuscinetti. Dopo la pulizia i cuscinetti andrebbero eventualmente di nuovo lubrificati. Utilizzate a questo scopo solo lubrificanti adatti. Controllate anche la posizione del manubrio per garantire la sicurezza del prodotto.
⚠ Il vostro prodotto rispetta alti standard di qualità. Tutti i materiali sono scelti con cura e assemblati rispettando le misure di sicurezza della qualità, così che il prodotto possa essere utilizzato secondo le disposizioni.
⚠ Dopo aver appreso la posizione di base, puoi provare i tuoi primi tentativi di guida. Per far muovere lo scooter, prima metti un piede sulla pedana e spingiti giù più volte con l'altro piede. Per frenare, tirare la leva del freno a mano.

Manutenzione

⚠ Ripetete i punti della messa in funzione a intervalli regolari. Per ragioni di sicurezza, un primo controllo dovrebbe avvenire già dopo poche ore di guida.
⚠ Controllate regolarmente il funzionamento perfetto del prodotto, la posizione ferma di tutte le viti e il perfetto funzionamento dei freni.
⚠ Prestate sempre attenzione che il manubrio non si giri in modo indipendente dalla ruota anteriore.
⚠ Logoramento e usura richiedono la manutenzione e la riparazione costante. Qualora un componente dovesse essere danneggiato, utilizzate esclusivamente pezzi di ricambio che siano specifici e omologati per il prodotto. Ciò vale in particolare per pezzi di ricambio ai quali non si può rinunciare per la sicurezza del prodotto. Rivolgetevi per favore al nostro servizio clienti.
⚠ Se il prodotto o singoli componenti si dovessero essere piegati, non dovete più utilizzarli e dovete immediatamente sostituire i componenti danneggiati con dei ricambi originali.
⚠ Utilizzare esclusivamente detergenti ecologici e mai aggressivi. Proteggete il prodotto dal sale ed evitate di lasciarlo depositato in ambienti umidi (ad es. garage).
⚠ Tutti i lavori di manutenzione presuppongono una conoscenza specialistica. Rivolgetevi eventualmente a un rivenditore specializzato per la manutenzione.
⚠ Controllate periodicamente la pressione (la pressione dell'aria da osservare è scritta sulla superficie laterale del pneumatico).

Montaggio

Rimuovete i cappucci di protezione a forma di piatto situati sui copriruota. Questi non verranno più usati, quindi non è necessaria la conservazione.

① Montaggio dell'attacco manubrio [Fig. 1 e 2]

⚠ *Si prega di fare attenzione alla scritta „MINIMUM INSERT" sul tubo manubrio, che segna la profondità di inserimento minima. Il manubrio non deve essere fissato in una posizione più alta per nessun motivo.*
⚠ *Il bambino che sta in piedi eretto deve raggiungere facilmente il manubrio.*
⚠ *Il manubrio deve stare ben saldo in posizione e non deve più muoversi in modo indipendente dalla ruota anteriore.*
⚠ *Il manubrio deve essere montato con un angolo di 90° rispetto alla forcella della ruota anteriore.*
⚠ *Al momento del montaggio fate attenzione che i cavi dei freni siano disposti a croce davanti all'attacco manubrio.*

Rimuovete il cappuccio di plastica per il trasporto all'estremità inferiore dell'attacco manubrio. Questo non verrà più usato, quindi non è necessaria la conservazione. All'estremità dell'attacco manubrio si trova un tampone dell'expander diagonale [N. 1]. Nel caso in cui non potete posizionarlo nella serie sterzo con l'attacco manubrio, aprite il bullone bloccasterzo [N. 2] aiutandovi con una chiave esagonale [apertura di chiave 6], in modo da posizionare entrambe nella serie sterzo. Infilate l'attacco manubrio con l'angolo dritto verso la ruota anteriore nella serie sterzo. I cavi dei freni devono essere disposti a croce davanti al manubrio. Stringete il bullone bloccasterzo [N. 2] [18 Nm]. Per un sostegno sicuro del manubrio stringete [15 Nm] le viti [N. 3] aiutandovi con una chiave esagonale [apertura di chiave 6].

Fig. 1

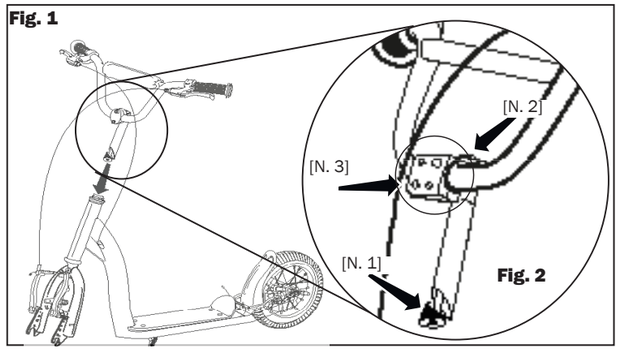
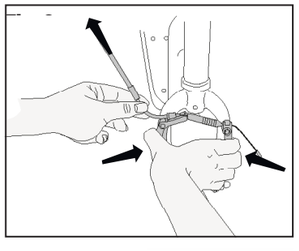


Fig. 2

② Montaggio della ruota anteriore [Fig. 3 e 4]

Consiglio: *Posizionate il monopattino sulla ‚testa'. Questo ne facilita il montaggio.*

Per riuscire a montare la ruota anteriore dovete estrarre il cavo del freno dalla sospensione sulla ruota anteriore, come raffigurato in Fig. 3. Rimuovere i tappi di plastica sulle estremità della forcella con un cacciavite Phillips [Fig.4, No.1]. Rimuovere i dadi ciechi su entrambi i lati della ruota anteriore. Prendete qui una chiave inglese [N. 15] per aiutarvi.



Rimuovete poi anche le rondelle e i dischi di blocco [Fig. 4, N. 2]. Posizionate ora la ruota anteriore in mezzo alle forcelle, così che l'asse si trovi negli incavi di entrambe le forcelle. Successivamente infilate i dischi del freno sull'asse, come descritto nell'immagine 4. I naselli dei dischi del freno devono essere posizionati nel foro più basso dei tre posizionati sull'estremità della forcella per evitare che la ruota anteriore scivoli via dalla forcella.

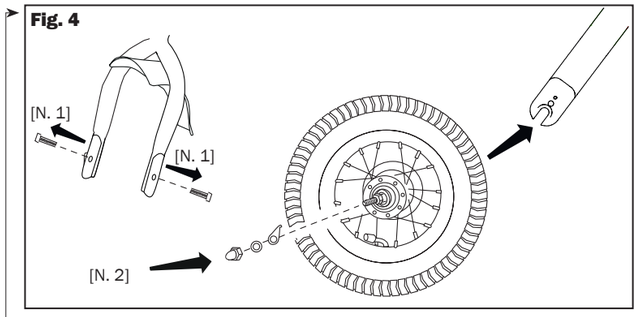
⚠ *Prestate la massima attenzione che i naselli dei dischi di blocco siano posizionati sulla forcella nel foro più basso dei tre. Questi impediscono la caduta involontaria della ruota anteriore dalla forcella. [Vedere figura a lato]*

Infilate ora le rondelle sull'asse ed avvitate i dadi ciechi sull'asse [20 Nm] su entrambi i lati della ruota anteriore. Aiutatevi con una chiave inglese [apertura della chiave 15].

⚠ *Quando stringete i dadi ciechi fate attenzione che questi stiano in una posizione salda e sicura, e che la ruota anteriore tuttavia si lasci continuamente muovere leggermente.*

Ora attaccate di nuovo il cavo del freno nella sospensione e montare i tappi di plastica sulle estremità della forcella.

Fig. 4



③ Inclinazione del manubrio [Fig. 2]

⚠ *Le impugnature devono essere inclinate in direzione del bambino.*
⚠ *Fate attenzione che il manubrio si trovi in posizione centrale.*
⚠ *Il bambino che sta in piedi eretto deve raggiungere facilmente il manubrio. Per il bambino che sta dritto in piedi sulla pedana, l'impugnatura deve trovarsi all'altezza dell'ombelico circa.*

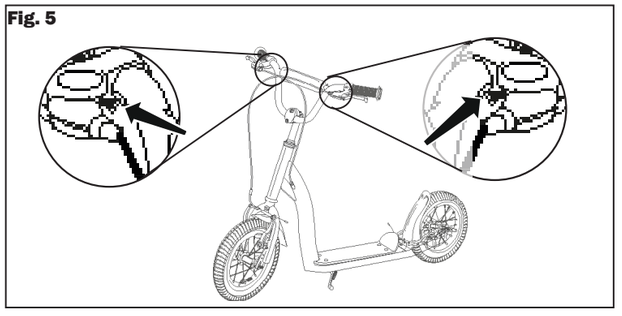
Per mezzo delle viti [N. 3] potete adattare l'inclinazione del manubrio alla statura del bambino. Svitate qui le viti aiutandovi con una chiave esagonale [apertura di chiave6]. Ora adattate l'inclinazione del manubrio alla statura del bambino. Una volta trovata la giusta inclinazione, avvitate di nuovo le viti [15 Nm].

④ Regolazione dalla leva del freno [Fig. 5]

⚠ *Si prega qui di tenere in considerazione che modificando la leva del freno si effettuerà anche una modifica della forza frenante.*

Potete adattare l'asse della leva del freno di entrambi i freni alla grandezza della mano del bambino. Ciò va effettuato tramite le viti di regolazione su entrambe le leve dei freni. Giratela aiutandovi con un cacciavite per viti con impronta a croce in modo più stretto o più blando, così da permettere al vostro bambino di raggiungere entrambe le leve dei freni in maniera semplice e sicura, senza dover togliere i palmi delle mani dalle impugnature del manubrio.

Fig. 5



⑤ Impostare la forza del freno
- Ruota anteriore [Fig. 6 e 7] (solo 16")
- Ruota posteriore [Fig. 6 e 8]

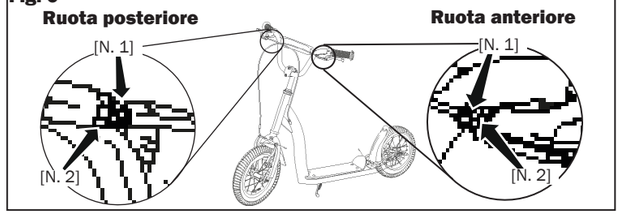
⚠ *Si prega di notare che il freno viene solamente posizionato e che in fase di montaggio finale deve essere poi aggiustato all'occorrenza. L'aggiustamento finale richiede una conoscenza specialistica. All'occorrenza consultate un rivenditore specializzato.*
⚠ *Prima di intraprendere la regolazione delle impostazioni della forza del freno è necessario impostare la leva del freno di stazionamento.*
⚠ *Regolate la forza frenante in base al grado di destrezza del bambino. Maggiore è la destrezza, più forte può essere impostato il freno.*

1. Regolazione della forza frenante sulla leva del freno [Fig. 6]
Sulla leva del freno è situato un bullone filettato attraverso il quale passa il cavo del freno. Girando verso l'esterno/l'interno la vite fissata con il bullone filettato [N. 1] effettuate una modifica del freno. In generale:
- Girare verso l'esterno: maggiore forza frenante
- Girare verso l'interno: minore forza frenante

Una volta trovata la giusta forza frenante, girate il dado [N. 2] in direzione della leva del freno così da impedire definitivamente lo svitamento inavvertito del dado [N. 2].

⚠ *Dopo la regolazione del cavo del freno le ganasce devono essere eventualmente corrette.*

Fig. 6



2. Impostare la forza del freno al cavo del freno [Fig. 7 e 8]
Nel caso in cui con il passaggio 1 non otteniate la forza frenante desiderata, allora è necessario l'accorciamento/l'allungamento del cavo del freno. Si prega di procedere nel seguente modo: Aprite il dado [Ruota anteriore: Fig. 7, N. 3 / Ruota posteriore: Fig. 8, N. 3] in modo da poter estrarre il cavo del freno aiutandovi con una tenaglia. Prendete qui una chiave esagonale [N. 5] per aiutarvi. In generale:
- Direzione della freccia 1: Maggiore forza frenante
- Direzione della freccia 2: Minore forza frenante

Una volta trovata la giusta forza frenante, avvitate nuovamente il dado [N. 3].

Eseguite i passi 1 e 2 finché avrete impostato la forza frenante desiderata.

Fig. 7
Ruota anteriore

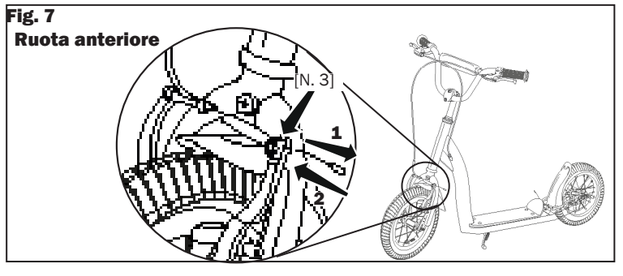
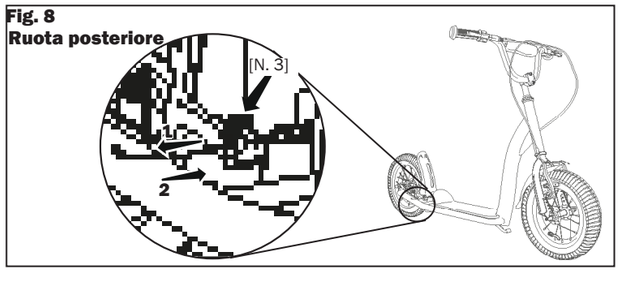


Fig. 8
Ruota posteriore



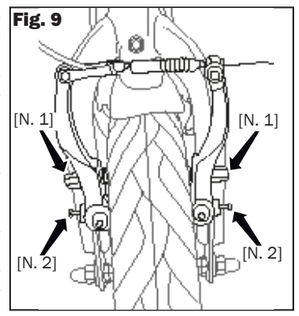
⑥ Regolazione delle ganasce [fig. 9 e 10]

⚠ *Considerare che le ganasce sono semplicemente preimpostate e dunque nella fase finale del montaggio tale impostazione deve essere eventualmente corretta. Il riadattamento richiede competenze specialistiche. Contattare eventualmente un rivenditore specializzato.*

Consiglio: *La distanza ideale tra la ganascia del freno e il cerchione è di ca. 2 mm.*

Allentare il dado [N. 1] con una chiave a forcella [apertura di chiave 10] in modo tale che la ganascia del freno possa muoversi. Girare ora la ganascia del freno nella corretta posizione. Per un funzionamento sicuro del freno, le ganasce dovrebbero trovarsi in alto sul raggio della ruota [fig. 10]. Una volta raggiunta la corretta posizione, fissare nuovamente i dadi. Tenere ferma la ganascia affinché non scivoli. Per compensare la distanza delle ganasce del freno a destra e a sinistra del cerchione, su entrambi i lati si trova una piccola vite all'estremità inferiore del braccio del freno [N. 2].

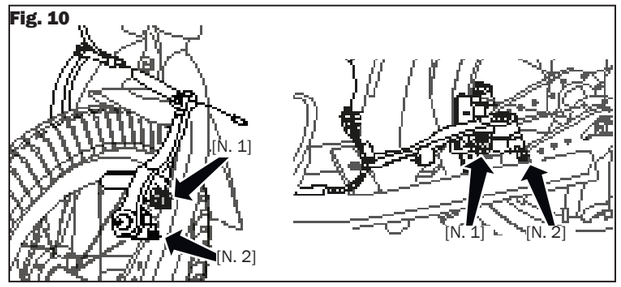
Fig. 9



Girare questa vite con un cacciavite a lama cruciforme verso l'interno/esterno in modo da ottenere un allineamento delle ganasce del freno e in modo tale che la distanza tra la ganascia e il cerchione sia la stessa a destra e a sinistra.
Indicazioni:
- Girare la vite verso l'interno: La forza di trazione viene allentata e il braccio del freno si muove in direzione di questa vite.
- Girare la vite verso l'esterno: Il braccio del freno si muove in direzione contraria.

Considerare sempre che è necessario creare un bilanciamento di forza su entrambi i lati e non è sufficiente regolare solo su un lato.

Fig. 10



⑦ Nota: Pressione del pneumatico

⚠ *Fate attenzione che i pneumatici stiano centrali ai cerchioni, per evitare che le ruote corrano in modo non uniforme.*
⚠ *Per gonfiare i pneumatici vi serve una pompa pneumatica, che sia adatta per valvole auto (A/V).*

Per gonfiare i pneumatici utilizzate una pompa con indicatore di pressione aria. La pressione del pneumatico massima indicata sui pneumatici [Esempio: Inflate to 35 P.S.I. (240 KPa)(2.4 BAR)] non deve essere superata.
Per sostituire le ruote contattare il nostro servizio o un rivenditore specializzato

Smontaggio

① Smontaggio dell'attacco manubrio

Svitate il bullone bloccasterzo [Fig. 1, N. 2] aiutandovi con una chiave esagonale [N. 6], così da poter rimuovere l'attacco manubrio dal manubrio.

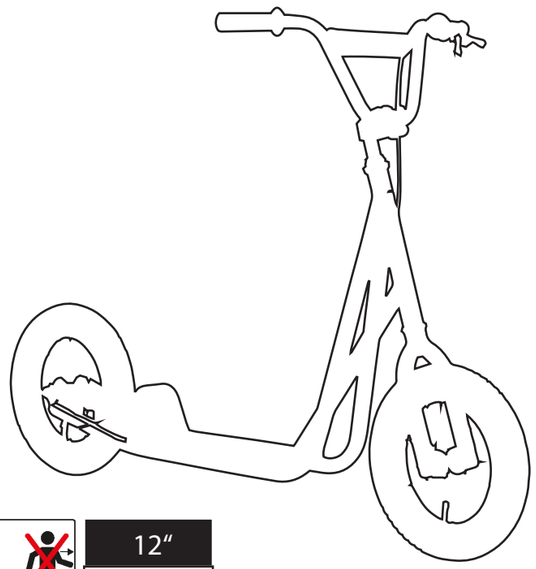
② Smontaggio della ruota anteriore

Per smontare la ruota anteriore dovete estrarre il cavo del freno dalla sospensione della ruota anteriore, come raffigurato in Fig. 3. Svitate i dadi ciechi su entrambi i lati della ruota anteriore, in modo da poterla rimuovere. Prendete qui una chiave inglese [N. 15] per aiutarvi. Rimuovete poi anche i dischi di blocco. Ora la ruota anteriore può essere rimossa dalla forcella.

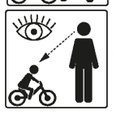
ES

Manual de instrucciones e indicaciones de seguridad

Scooter



12“
7+ años
min. 120 cm
max. 70kg



SC-12-BG-01
DIN EN 14619:2019-10 Class A
ASTM F2264-14(2019)

Garantía y responsabilidad

Star-Trademarks ofrece al cliente final (consumidor) una garantía adicional para este producto dentro de la Comunidad Europea. El cliente final de este producto (el consumidor) adquiere ciertos derechos legales sobre la garantía al comprar a través una empresa (distribuidor, tienda) en Alemania de acuerdo a las directivas sobre la compra de bienes de consumo. Estos derechos no se ven limitados por esta garantía. Así pues, esta garantía concede al consumidor derechos adicionales. En la sección Garantía de nuestra página web obtendrá más información sobre cómo usted, como consumidor, puede disfrutar de estos derechos adicionales y cómo ampliar las condiciones de garantía.

Servicio de atención al cliente/Pedido de piezas de repuesto

¡Un servicio en el que puede confiar! Rápido, competente y siempre esforzándose para atender sus peticiones y deseos. El servicio técnico de Star-Trademarks le asegura que le devolverá su producto en un abrir y cerrar de ojos. Da igual si nos lo envía para que lo reparemos o si solo quiere pedir piezas de desgaste o repuesto. Reparamos su artículo rápida y profesionalmente o le enviamos las piezas de repuesto que necesita de inmediato. ¡Y todo a un buen precio! Le recomendamos que pida las piezas de repuesto a través de nuestra tienda online (en la sección de piezas de repuesto). No obstante también puede enviarnos un correo electrónico o llamarnos por teléfono. Si tiene preguntas, desea enviarnos su artículo o necesita ayuda con el pedido, no dude en escribirnos o llamarnos por teléfono a nuestra línea directa. Nuestro equipo estará encantado de facilitarle más información. ¡Su satisfacción y la seguridad de su producto son muy importantes para nosotros!

Servicio técnico

Su distribuidor especializado y nosotros como fabricante estamos a su disposición para responder ante cualquier pregunta, problema o asistencia técnica.

Atención telefónica	Web
+49 [0] 700 - 782 787 233	www.star-trademarks.com
Correo electrónico	Tienda
service@star-trademarks.com	www.star-shop24.com

© Star-Trademarks GbR
Gleichmannstr. 9|81241 München|Germany
Todos los derechos pertenecen al autor. Sujeto a modificaciones y errores.
Fecha: 03/2019

Eliminación

Star-Trademarks apuesta en lo posible por materiales de embalaje ecológicos y reciclables para luchar contra el volumen de residuos que crece sin cesar. Le rogamos que no deje a los niños jugar con el material de embalaje cuando este ya no sea necesario. Existe riesgo de asfixia.
En lugar de ello le pedimos que deseche el material en un punto limpio o «Punto verde» del servicio de reciclado o que lo guarde en un lugar seguro para embalar el producto adecuadamente en caso de que tenga que enviarlo para realizar alguna reparación. Si usted ya no necesitase el producto, nos alegraría mucho que se lo transmitiese a un tercero antes de decidir desecharlo definitivamente. Podrá recibir información sobre los métodos de desecho adecuados a través de nuestro equipo, nuestros distribuidores o en el departamento de gestión de residuos local.

Herramientas adicionales necesarias

Tenga en cuenta que siempre que trabaje con herramientas y realice tareas artesanales existirá peligro de lesiones. Por este motivo emplee siempre herramientas adecuadas y de buena calidad. Preste mucha atención durante el montaje y desmontaje para evitar lesiones.

Llave de cabeza hexagonal
Ancho de llave 5, 6

Llave de boca mixta
Ancho de llave 10, 15

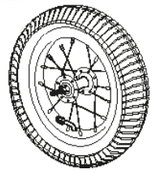
Alicates

Destornillador de estrella

Llave dinamométrica

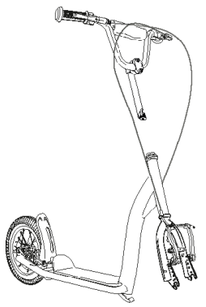
Volumen de suministro

En primer lugar compruebe que el contenido de la entrega incluya los siguientes componentes. Póngase en contacto con su distribuidor si faltase alguna pieza.



1x Rueda delantera

1x Manual de instrucciones



1x Bastidor con manillar

Indicaciones de seguridad

⚠ ¡ADVERTENCIA! ¡Peligro de asfixia por piezas pequeñas y bolsas de plástico!
⚠ ¡ADVERTENCIA! ¡Peligro de estrangulación por cables largos!
⚠ ¡ADVERTENCIA! ¡Peligro de asfixia! No deje herramientas sin vigilancia. Mantenga el material de embalaje, especialmente láminas y bolsas, fuera del alcance de los niños.
⚠ ¡ADVERTENCIA! El montaje debe ser realizado por adultos. Lea atentamente las siguientes instrucciones de montaje y desmontaje antes y mientras monta y desmonta el producto. Siga siempre los pasos de montaje y desmontaje y tenga en cuenta las advertencias de seguridad anteriormente mencionadas. Solo de este modo se garantizan el uso y el funcionamiento seguros del producto.
⚠ Estimados padres y tutores: Asuma la responsabilidad de la seguridad de su hijo o del usuario menor de edad. Lea atentamente estas instrucciones junto al niño. Repita este proceso de vez en cuando para garantizar que el menor ha aprendido a utilizar correctamente el producto, ha comprendido la necesidad de llevar equipo de protección y entiende los riesgos que implica el uso de un producto de estas características. Acompañe a su hijo durante el montaje y desmontaje del producto y durante los primeros intentos de conducción para asegurarse de que el niño cuenta con la seguridad suficiente para montar y desmontar el producto por sí mismo, así como para conducirlo solo para evitar que se caiga o quede atrapado. Repita los ejercicios especialmente cuando el niño haya dejado de utilizar el producto durante un periodo de tiempo. Los adultos deben ayudar a los niños en los procedimientos de ajuste inicial para desplegar el scooter, ajustar el manillar y la dirección a la altura y, finalmente, plegar el scooter.
⚠ ¡Antes de cada uso, compruebe que el producto funcione correctamente que el sistema de dirección esté configurado correctamente y que todas las uniones (tornillos) estén bien apretadas!
⚠ Asegúrese de que el niño siempre lleve puesto equipo de protección adecuado entre ellos muñequeras, rodilleras, coderas, casco y un calzado resistente.
⚠ Revise que los cordones de los zapatos queden cortos y bien atados para evitar tropiezos o enredos con las ruedas y los neumáticos.
⚠ Evite las velocidades excesivas, especialmente al conducir cuesta abajo.
⚠ El freno se calienta mucho cuando se usa durante un cierto tiempo. No lo toque después de utilizar el producto bajo ningún concepto.
⚠ El producto solo podrá ser utilizado por una persona.
⚠ Los niños deberán estar vigilados en todo momento mientras utilizan el producto.
⚠ Utilice el producto solo
- en zonas de juego adecuadas;
- en zonas aptas sin tráfico (sin tráfico de vehículos motorizados);
- en suelos secos, estables y duros.

⚠ El uso de este producto requiere concentración ya que se necesita cierta destreza para evitar caídas y choques que podrían causar lesiones tanto al usuario como a terceros.
⚠ No utilice el producto
- cerca de escaleras, terrenos escarpados, piscinas y zonas con agua. Asegure las escaleras de manera que los niños no corran ningún tipo de peligro si deciden subirlas o bajarlas con el producto;
- si alguna pieza está dañada. En tal caso, reemplace la pieza inmediatamente. Para ello no dude en ponerse en contacto con su distribuidor o con nuestro servicio técnico; tras consumir medicamentos, alcohol o drogas que afecten a la consciencia o las capacidades físicas o mentales;
- durante la noche o en condiciones de visibilidad mala o reducida;
- para realizar trucos o acrobacias, así como saltos y piruetas similares;
- en superficies mojadas, resbaladizas, rocosas, irregulares, arenosas, sucias, irregulares, cubiertas con hojas o escombros, o ranuras longitudinales (estas pueden bloquear las ruedas y causar vuelcos incontrolados)

⚠ El manejo seguro del producto requiere de unas habilidades que su hijo debe aprender. Acompáñele en este camino, enséñele a utilizar correctamente el producto y adviértale de los posibles peligros.
⚠ No está permitido realizar modificaciones en el producto que puedan mermar su seguridad. El efecto autoblocante de las tuercas y tornillos de seguridad puede dar de sí tras aflojar y apretar varias veces los elementos de fijación. Un control, mantenimiento y puesta a punto periódicos aumentan la seguridad y la vida útil del producto.
⚠ Este producto no cumple con el reglamento de circulación de tráfico alemán (StVZO) y por lo tanto no puede utilizarse en la circulación por carretera. Por ello utilice el artículo exclusivamente en recintos protegidos y en aceras.
⚠ Antes de usar el producto por primera vez (y las veces posteriores) infórmese sobre el contenido del código civil vigente en su región en cada momento relacionado con el uso del producto en vías y caminos públicos y averigüe dónde y cómo puede utilizarlo.
⚠ Al igual que ocurre con otros medios de transporte, el uso del producto, especialmente en vías públicas, implica riesgos que pueden provocar lesiones graves o mortales, incluso observando todas las advertencias de seguridad. El usuario asume el riesgo derivado del uso del producto.
⚠ Conducir el aparato de manera inexperta o manejarlo de forma no adecuada provoca un desgaste y deterioro excesivos del producto, así como lesiones. No asumimos ninguna responsabilidad por daños causados por estos motivos.
⚠ Evite que terceras personas puedan sufrir lesiones
- adaptando su estilo de conducción y velocidad al entorno;
- manteniendo distancia suficiente con los transeúntes;
- demostrando cautela y amplitud de miras al conducir en aceras, así como un estilo de conducción adecuado;
- teniendo en cuenta que estas personas pueden cambiar su trayectoria de manera inesperada.

⚠ Compruebe periódicamente que los rodamientos no estén húmedos ni sucios. Limpie y seque los rodamientos. Es posible que sea necesario engrasar los rodamientos después de limpiarlos. Para ello utilice exclusivamente un lubricante adecuado. Revise también los ajustes del manillar para garantizar la seguridad del producto.
⚠ Su producto cumple con las máximas exigencias de calidad. Todos los materiales han sido seleccionados minuciosamente y ensamblados con medidas de control de calidad para que el producto pueda ser utilizado según su uso previsto.
⚠ Tan pronto como haya aprendido la posición básica, puede probar sus primeros intentos de conducción. Para poner el scooter en movimiento, primero ponga un pie en el reposapiés y empújese con el otro pie varias veces. Tire de la palanca del freno de mano para frenar.

Mantenimiento

⚠ Repita los puntos de la puesta en marcha en periodos de tiempo regulares. Por motivos de seguridad, realice un primer examen después de utilizar el producto tras unas horas.
⚠ Compruebe periódicamente que el aparato funcione correctamente, que todas las uniones asienten bien y que los frenos no presenten ningún tipo de defecto.
⚠ Asegúrese siempre de que el manillar no se pueda girar de manera independiente a la rueda delantera.
⚠ El uso y el desgaste requieren de mantenimiento y cuidados periódicos. Si una pieza resultase dañada reemplácela exclusivamente por piezas de repuesto específicas y autorizadas para el producto. Esto se aplica especialmente a aquellas piezas de repuesto claves para la seguridad del producto. No dude en ponerse en contacto con nuestro servicio técnico.
⚠ Si el producto o alguno de sus componentes se deformase, este no podrá volver a utilizarse. Deberá reemplazar las piezas defectuosas inmediatamente por piezas originales.
⚠ Emplee únicamente productos de limpieza ecológicos y no agresivos. Proteja el producto de la sal para el deshielo y evite guardarlo en habitaciones con humedad (por ej. en garajes).
⚠ Todos los trabajos de mantenimiento exigen conocimientos técnicos previos. Consulte a un especialista sobre las tareas de mantenimiento si fuese necesario.
⚠ Revise periódicamente la presión de las ruedas (esta está indicada en el lateral de los neumáticos).

Montaje

Retire las tapas protectoras en forma de plato que se encuentran sobre las tuercas de las ruedas. No volverá a necesitar las tapas protectoras por lo que no hace falta que las guarde.

① Montaje de la pieza del manillar [Fig. 1 y 2]

⚠ *Tenga en cuenta la inscripción «MINIMUM INSERT» de la barra del manillar que marca la posición mínima de encaje. Bajo ningún concepto podrá fijar el manillar en una posición superior.*
⚠ *El niño debe ser capaz de alcanzar el manillar fácilmente estando de pie y recto.*
⚠ *El manillar tiene que quedar bien fijado y no debe poder moverse de manera independiente a la rueda delantera.*
⚠ *Monte el manillar formando un ángulo de 90° con respecto a la horquilla de la rueda delantera.*
⚠ *Durante el montaje asegúrese de que el cable de freno se cruce por delante del cuerpo del manillar.*

Retire las tapas de plástico para el transporte del extremo inferior de la pieza del manillar. No volverá a necesitarlas por lo que no hace falta que las guarde. En el extremo del cuerpo delantero hay un cono de sujeción [N.° 1]. Si no pudiese encajar la pieza del manillar en el juego de dirección, gire el tornillo para eje [N.° 2] con ayuda de una llave de cabeza hexagonal [Ancho de llave 6] lo suficiente para poder encajar ambas partes. Coloque la pieza delantera en el juego de dirección formando un ángulo recto con respecto a la rueda delantera. El cable de freno tiene que cruzarse por delante del manillar. Apriete el tornillo para eje [N.° 2] [18 Nm]. Para un ajuste seguro, apriete los tornillos [N.° 3] con ayuda de una llave de cabeza hexagonal [Ancho de llave 6] [15 Nm].

Fig. 1

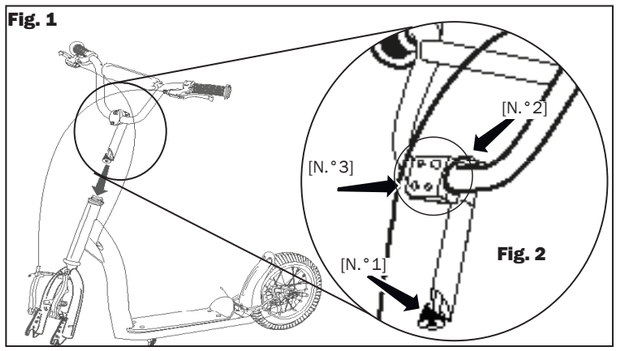


Fig. 2

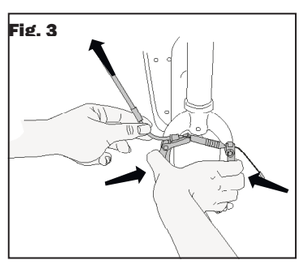
② Montaje de la rueda delantera [Fig. 3 y 4]

Consejo: *Coloque el patinete «boca abajo». Esto facilitará el montaje.*

Para poder montar la rueda delantera deberá sacar el cable del freno de la suspensión tal y como se muestra en la figura 3. Retire las tapas de plástico en los extremos de la horquilla con un destornillador Phillips [Fig.4, N.° 1]. Retire las tuercas de sombrerete de ambos lados de la rueda delantera. Para ello ayúdese de una llave de boca mixta [Ancho de llave 15].

A continuación extraiga las arandelas intermedias y las arandelas de bloqueo [Fig. 4, N.° 2]. Coloque la rueda delantera entre los extremos de la horquilla de manera que el eje quede entre las ranuras de los mismos. Posteriormente, coloque las arandelas de bloqueo sobre los ejes como se muestra en la ilustración 4. Las puntas de las arandelas de bloqueo deben quedar posicionadas en tres orificios inferiores del extremo de la horquilla para evitar que la rueda delantera se salga de la horquilla.

Fig. 3



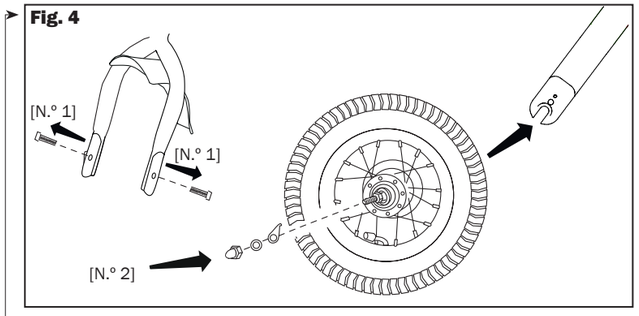
⚠ *Observe bien que los salientes de las arandelas de bloqueo queden colocados en el orificio inferior de los tres orificios que hay en los extremos de la horquilla. Esto evita que la rueda delantera se salga de la horquilla por accidente [véase la imagen lateral].*

Ahora encaje las arandelas en los ejes y atornille las tuercas de sombrerete sobre éstos [20 Nm] en ambos extremos de la rueda delantera. Para ello, utilice una llave de boca [Ancho de llave 15].

⚠ *Al apretar las tuercas de sombrerete asegúrese de que quedan bien fijas y colocadas y que aún así la rueda delantera pueda rodar con facilidad.*

A continuación, ponga el cable del freno en la suspensión y monte las tapas de plástico en los extremos de la horquilla.

Fig. 4



③ Inclinación del manillar [Fig. 2]

⚠ *Las empuñaduras deben estar inclinadas en dirección al niño.*
⚠ *Compruebe que el manillar queda centrado.*
⚠ *El niño debe ser capaz de alcanzar el manillar fácilmente estando de pie y recto.*
⚠ *Las empuñaduras deben quedar aproximadamente a la altura del ombligo del niño cuando este esté de pie sobre la base del patinete.*

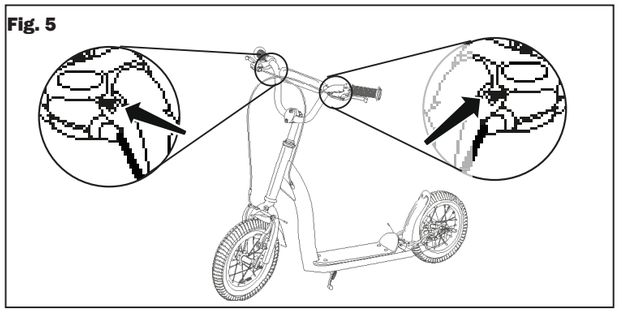
Puede ajustar la inclinación del manillar a la altura del niño con los tornillos [N.° 3]. Para ello afloje los tornillos con ayuda de una llave de cabeza hexagonal [Ancho de llave 6]. A continuación, ajuste la inclinación del manillar a la altura del niño. Una vez encontrado el ángulo adecuado, vuelva a apretar los tornillos [15 Nm].

④ Ajuste de la palanca de freno [Fig. 5]

⚠ *Al hacerlo tenga en cuenta que al modificar la palanca de freno también estará cambiando la fuerza de frenada.*

Puede adaptar el recorrido de ambas palancas del freno de mano al tamaño de la mano del niño. Esto se consigue ajustando los tornillos reguladores de las palancas de freno. Con ayuda de un destornillador de estrella gire el tornillo hacia dentro y hacia fuera lo necesario para que el niño pueda manejar las palancas fácilmente y de manera segura sin tener que separar el pulpejo (el nacimiento del pulgar) de las empuñaduras.

Fig. 5



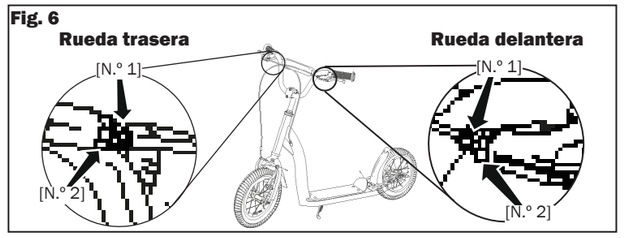
⑤ Ajuste de la fuerza de frenado - Rueda delantera [fig. 6 y 7] (solo 16") - Rueda trasera [fig. 6 y 8]

⚠ *Por favor, tenga en cuenta que el freno viene únicamente preajustado y que habrá que reajustarlo durante el montaje final. El reajuste requiere conocimientos técnicos. Consulte a un especialista si fuese necesario.*
⚠ *Antes de ajustar la fuerza de frenada hay que configurar el recorrido de la palanca del freno de mano.*
⚠ *Ajuste la fuerza de frenada según la habilidad del niño. Cuanta más habilidad demuestre el niño, más fuerte podrá ajustarse el freno.*

1. Ajuste de la fuerza de frenada en la palanca del freno [Fig. 6]
En la palanca del freno hay un perno roscado a través del cual pasa el cable del freno. Aflojando y apretando el tornillo fijado con el perno roscado [N.° 1] usted puede modificar la frenada. Para ello:
• Girar hacia fuera: aumentar fuerza de frenado.
• Girar hacia dentro: disminuir fuerza de frenado.
Una vez encontrada la fuerza de frenado correcta, gire la tuerca [N.° 2] en dirección a la palanca de freno hasta que la tuerca [N.° 2] no se pueda aflojar por accidente.

⚠ *Después de ajustar el cable de freno es posible que tenga que reajustar las zapatas.*

Fig. 6



2. Ajustar la fuerza de frenado en el cable de freno [fig. 7 y 8]
Si no consiguiese la fuerza de frenado deseada una vez realizado el paso 1, tendrá que acortar o alargar el cable del freno. Proceda como se indica a continuación: Abra la tuerca [Rueda delantera: Fig. 7, N.° 3 / Rueda trasera: Fig. 8, N.° 3] hasta que pueda sacar el cable del freno con unos alicates. Para ello ayúdese de una llave de cabeza hexagonal [Ancho de llave 5]. Para ello:
• Dirección flecha 1: aumentar fuerza de frenado.
• Dirección flecha 2: disminuir fuerza de frenado.
Una vez haya encontrado la fuerza de frenada adecuada, vuelva a apretar la tuerca [N.° 3].

Repita los pasos 1 y 2 hasta que haya conseguido ajustar la fuerza de frenado deseada.

Fig. 7

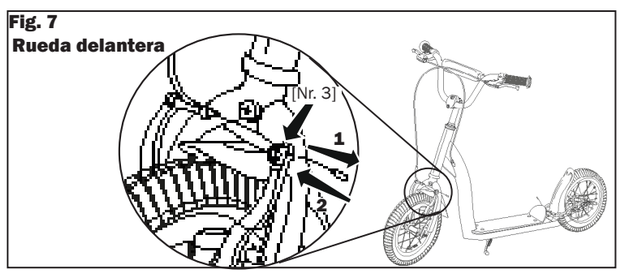
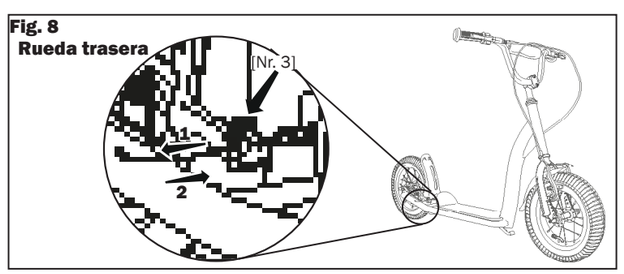


Fig. 8



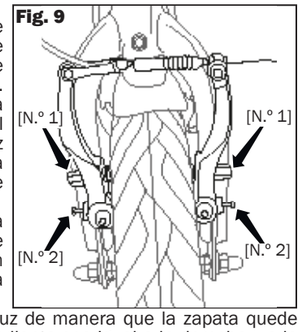
⑥ Ajuste de las zapatas de freno [fig. 9 y 10]

⚠ *Por favor, tenga en cuenta que las zapatas están únicamente preajustadas y hay que reajustarlas durante el montaje final. Este ajuste posterior requiere de conocimientos específicos. Si fuese necesario, consulte a un especialista.*

Consejo: *La distancia óptima entre la zapata de freno y la llanta es de unos 2 mm.*

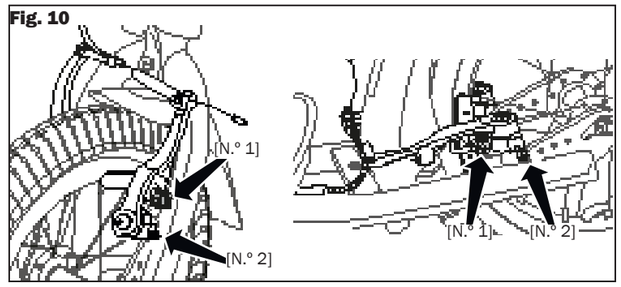
Afloje la tuerca [N.° 1] con una llave de boca [Ancho de llave 10] hasta que pueda mover la zapata de freno. Gire la zapata hasta la posición correcta. Para frenar con seguridad, la zapata de freno debe quedar justo sobre el radio, en la llanta [Fig. 10]. Una vez ajustada la posición adecuada, vuelva a apretar la tuerca. Sujete la zapata de freno para que no se mueva.
Para compensar la distancia de la zapata a la derecha e izquierda de la llanta encontrará a ambos lado un pequeño tornillo, en el extremo de la palanca de freno [N.° 2].

Fig. 9



Apriételo con un destornillador en cruz de manera que la zapata quede centrada y la distancia entre esta y la llanta sea igual a la derecha y a la izquierda.
Para ello:
• Girar el tornillo hacia dentro: la fuerza de tracción aumenta y la palanca de freno se mueve hacia este tornillo.
• Girar el tornillo hacia fuera: la palanca de freno se mueve en la dirección contraria.
Al hacerlo, tenga en cuenta que a ambos lados debe conseguir la misma fuerza de tracción y no solo podrá ajustar por un lado.

Fig. 10



⑦ Nota: Presión de los neumáticos

⚠ *Asegúrese de que los neumáticos estén bien colocados en el centro de las llantas para evitar que las ruedas giren de manera irregular.*
⚠ *Para inflar los neumáticos necesitará una bomba de aire adecuada para válvulas automáticas (A/V)*

Utilice una bomba con manómetro para inflar los neumáticos. No exceda la presión máxima indicada en los neumáticos [Ejemplo: Inflate to 35 P.S.I. (240 KPa)(2.4 BAR)].
Para reemplazar las ruedas, póngase en contacto con nuestro servicio o un distribuidor especializado.

Desmontaje

① Desmontaje de la pieza del manillar

Gire el tornillo para eje [Fig. 1, N.° 2] con ayuda de una llave de cabeza hexagonal [Ancho de llave 6] lo suficiente para poder sacar la pieza delantera de la barra del manillar.

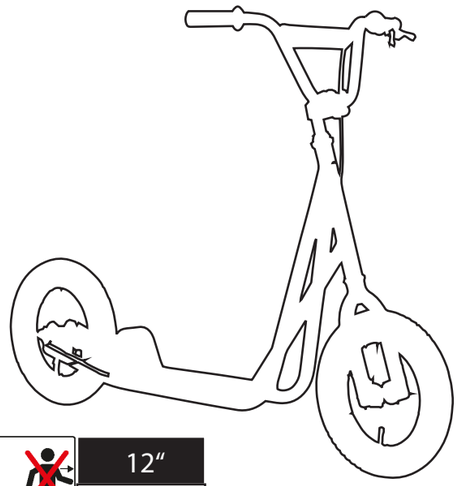
② Desmontaje de la rueda delantera

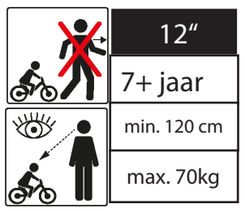
Para desmontar la rueda delantera deberá sacar el cable del freno de la suspensión de la rueda delantera tal y como se muestra en la figura 3. Suelte las tuercas de sombrerete de ambos lados de la rueda delantera lo suficiente para poder sacarlo. Para ello ayúdese de una llave de boca mixta [Ancho de llave 15]. Luego retire también las arandelas de bloqueo. Ahora puede sacar la rueda delantera de la horquilla.

NL

Gebruiksaanwijzing en veiligheidsinstructies

Step 12”
BLUE GORILLAZ





SC-12-BG-01
DIN EN 14619:2019-10 Class A
ASTM F2264-14(2019)

Waarborg en garantie

Star-Trademarks biedt de eindgebruiker (consument) binnen de Europese Gemeenschap een extra garantie voor dit product. De eindgebruiker van dit product (consument) heeft een wettelijk recht op garantie bij aankoop bij een ondernemer (dealer) in Duitsland in het kader van de regelgeving op de verkoop van consumptiegoederen die niet door deze garantie wordt beperkt. Deze garantie verleent de consument aanvullende rechten. Op onze website bij Garantie leest u hoe u als consument deze aanvullende rechten kunt gebruiken en hoe de garantievoorwaarden zijn vormgegeven.

Klantenservice / Bestellen van reserveonderdelen

Service waarop u kunt vertrouwen! Snel, bekwaam en altijd bereid om te reageren op uw vragen en wensen. De klantenservice van Star-Trademarks zorgt ervoor dat u uw product snel weer kunt gebruiken. Ongeacht of u uw product voor reparatie naar ons opstuurt of gewoon slijtage- en/of reserveonderdelen wilt bestellen. Wij repareren uw product snel en vakkundig of sturen u direct de benodigde onderdelen toe. En dat tegen een faire prijs! Reserveonderdelen bestellen kan het beste via onze online-shop (categorie reserveonderdelen), maar ook per e-mail of via onze klantenservice-hotline. Als u nog andere vragen heeft, uw product wilt opsturen of hulp nodig hebt bij het bestellen, schrijf ons dan of bel onze hotline. Ons service-team geeft u graag informatie. Wij vinden uw tevredenheid evenals de veiligheid van uw product erg belangrijk!

Service

Bij vragen, problemen of voor technische ondersteuning zijn uw vakhandelaar of wij als fabrikant u graag van dienst.

Hotline
+49 [0] 700 - 782 787 233

Web
www.star-trademarks.com

E-mail
service@star-trademarks.com

Shop
www.star-shop24.com

© Star-Trademarks GbR
Gleichmannstr. 9|81241 München|Germany
Alle rechten liggen bij de auteur. Wijzigingen en fouten voorbehouden.
Stand 03/2019

Verwijdering

Star-Trademarks gebruikt verpakkingsmaterialen die zo milieuvriendelijk en recyclebaar mogelijk zijn om de toegenomen afvalproductie tegen te gaan. Wij verzoeken u vriendelijk om verpakkingsmateriaal dat niet meer nodig is, niet bij spelende kinderen achter te laten. Er is kans op verstikking.

Geef het in plastic daarvan af bij de inzamelpunten van het 'Groene Punt'-recyclingsysteem of bewaar het op een veilige plaats om in geval van eventuele reparaties het product correct te kunnen verpakken. Geef het product eerst aan iemand anders als u het zelf niet meer nodig hebt, voordat u besluit om het weg te gooien. Wij, onze gespecialiseerde dealers of uw lokale recycling-stations informeren u graag over professionele manieren van verwijdering.

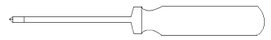
Extra benodigd gereedschap

Bij het gebruik van gereedschap en het uitvoeren van werkzaamheden met de hand is er altijd kans op verwondingen. Gebruik daarom altijd geschikt en kwalitatief hoogwaardig gereedschap. Wees alert tijdens de de-/montage om verwondingen te voorkomen.

Inbussleutel SW 5, 6

Steeksleutel SW 10, 15

Tang

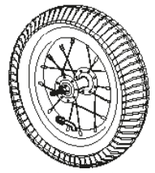


Kruiskopschroevendraaier

Momentsleutel

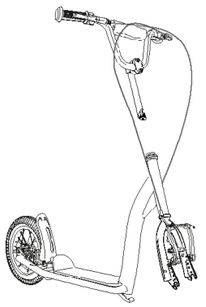
Leveringsomvang

Controleer eerst of de volgende componenten bij de levering zijn inbegrepen. Neem contact op met uw dealer als er onderdelen ontbreken.



1x voorwiel

1x gebruiksaanwijzing



1x frame met stuur

Veiligheidsinstructies

⚠ WAARSCHUWING! Verstikkingsgevaar - kleine onderdelen, plastic zakken!
⚠ WAARSCHUWING! Strangulatiegevaar - lange kabel!
⚠ WAARSCHUWING! Verstikkingsgevaar - laat geen gereedschap rondslingeren. Leg het verpakkingsmateriaal, vooral folies en tassen, buiten het bereik van kinderen.
⚠ WAARSCHUWING! Montage door volwassenen vereist - Bekijk voor en tijdens de montage/demontage de volgende instructies zeer zorgvuldig. Houd u altijd aan de stappen voor demontage/montage en denk aan de eerder genoemde veiligheidsinstructies. Alleen op deze manier is het veilige gebruik en de veilige werking van het product gewaarborgd.
⚠ Wees verantwoordelijk voor de veiligheid van uw kind (een minderjarige gebruiker)! Lees de gebruiksaanwijzing samen met uw kind door. Herhaal dit regelmatig om ervoor te zorgen dat het kind de juiste omgang met product aanleert, kennis en begrip ontwikkelt voor de noodzaak van beschermende middelen en de gevaren begrijpt die voortvloeien uit het gebruik van de fiets. Begeleid uw kind zolang bij het op- en afbouwen van het product en bij de eerste rijoefeningen om er zeker van te zijn dat het kind voldoende zelfvertrouwen voor het zelfstandig op- en afbouwen en het alleen kunnen fietsen heeft vergaard om pitchen of beknelling te voorkomen. Herhaal de oefeningen met name dan als het kind het product een langere tijd niet meer heeft gebruikt. Volwassenen moeten kinderen helpen bij de initiële aanpassingsprocedures om de scootmobiel uit te klappen, het stuur en het stuur op hoogte af te stellen en tenslotte de scootmobiel op te vouwen.
⚠ Controleer voor elke rit of het product goed werkt, of het stuursysteem correct is afgesteld en of alle schroefverbindingen goed vast zitten!
⚠ Zorg er altijd voor dat het kind geschikte beschermende middelen draagt zoals pols-, knie- en elleboogbescherming, een fietshelm en stevig schoeisel.
⚠ Zorg er bij schoenen met veters voor dat deze kort en vastgeknoopt zijn om struikelen/verstrikt raken in de wielen te voorkomen.
⚠ Vermijd te hoge snelheden, vooral bij bergafwaarts rijden.
⚠ De rem wordt bij continu gebruik erg heet, raak deze na gebruik in geen geval aan.
⚠ Het product mag slechts door één persoon tegelijk worden gebruikt.
⚠ Kinderen moeten tijdens het gebruik van het product altijd in de gaten worden gehouden.
⚠ Gebruik het product alleen
- op daarvoor geschikte speelterreinen.
- in geschikte, verkeersvrije (vrij van gemotoriseerde voertuigen) gebieden.
- op droge, stevige en harde ondergronden.

⚠ Wees voorzichtig bij het gebruik van het product, er is vaardigheid vereist om vallen of botsingen te voorkomen die kunnen leiden tot verwondingen van de gebruiker of van andere personen.
⚠ Gebruik het product niet
- in de buurt van trappen en hellend terrein, zwembaden en water. Trappen in de omgeving moeten zodanig worden beveiligd dat kinderen er in geen geval overheen kunnen rijden.
- vervang onderdelen onmiddellijk als ze beschadigd zijn. Neem daarvoor contact op met uw vakhandelaar of onze service-afdeling. na het consumeren van bewustzijnsveranderende, prestatieveranderende medicijnen, alcohol of drugs.
- 's nachts of bij beperkt (slecht) zicht.
- voor trucs of acrobatische optredens, of voor sprongen en dergelijke.
- op natte, gladde, rotsachtige, oneffen, zanderige, vuile, oneffen oppervlakken, bedekt met bladeren of puin, of langsgroeven (deze kunnen de wielen blokkeren en leiden tot het ongecontroleerd over de kop slaan)

⚠ Een veilige omgang met het product vraagt om vaardigheden die uw kind eventueel eerst moet aanleren. Help uw kind daarbij, stimuleer een juiste omgang met het product en wijs op mogelijke gevaren.
⚠ U mag geen wijzigingen aan het product aanbrengen die de veiligheid in gevaar kunnen brengen. Het remmende effect van zelfborgende moeren of schroeven kan verminderen na herhaaldelijk los-/vastdraaien van de verbindingen. Regelmatige controle, onderhoud en kleine reparaties verhogen de veiligheid en levensduur van uw product.
⚠ Het product voldoet niet aan de wettelijke verkeersvoorschriften en mag daarom niet worden gebruikt in het wegverkeer. Gebruik het daarom alleen op beveiligd/eigen terrein en op voetpaden.
⚠ Kijk altijd naar de meest recente informatie m.b.t. de actuele wetgeving over het gebruik van het product op de openbare weg en paden, en bepaal waar en hoe het product gebruikt mag worden voordat u het product voor de eerste keer gebruikt en ook daarna.
⚠ Net als bij andere vervoermiddelen brengt het gebruik van het product, vooral op de openbare weg, gevaren met zich mee die, zelfs als alle veiligheidsinstructies worden nageleefd, tot ernstig of dodelijk letsel kunnen leiden. Het gebruik van het product is op eigen risico.
⚠ Een onervaren rijstijl en onjuiste behandeling leiden tot overmatige slijtage, schade aan het product of verwondingen.

Voor schade als gevolg van deze handelingen zijn wij niet aansprakelijk.
⚠ Vermijd het risico op letsel voor niet-betrokkenen door
- uw rijstijl en rijsnelheid aan de omstandigheden aan te passen.
- voldoende afstand tot voorbijgangers te houden.
- bij het rijden op trottoirs uw rijvaardigheid evenals het goed omkijken en vooruitzien te tonen.
- er rekening mee te houden dat deze verrassend onvoorspelbare wegen kunnen inslaan.

⚠ Controleer de lagers regelmatig op vocht en vuil. Droog en reinig de lagers. Na het reinigen moeten de lagers eventueel opnieuw worden ingevet. Gebruik hiervoor alleen geschikte smeermiddelen. Controleer ook de afstelling van het stuur om de veiligheid van het product te waarborgen.
⚠ Het product voldoet aan strenge kwaliteitseisen. Alle materialen zijn zorgvuldig geselecteerd en onder maatregelen die de kwaliteit garanderen samengevoegd zodat het product correct en doelmatig kan worden gebruikt.
⚠ Als u eenmaal de basispositie heeft geleerd, kunt u uw eerste rijpogingen proberen. Om de scootmobiel te verplaatsen, plaatst u eerst een voet op de treeplank en duwt u uzelf meerdere keren met de andere voet. Trek aan de parkeerremhendel om te remmen.

Onderhoud

⚠ Herhaal de punten voor de ingebruikname regelmatig. Om veiligheidsredenen moet een eerste controle al na een paar uur rijden worden uitgevoerd.
⚠ Controleer regelmatig of het product naar behoren werkt, of alle schroefverbindingen goed vast zitten en of de remmen goed werken.
⚠ Let er altijd op of het stuur niet onafhankelijk van het voorwiel kan worden gedraaid.
⚠ Door slijtage zijn regelmatig onderhoud en kleine reparaties noodzakelijk. Als een onderdeel beschadigd is, gebruik dan uitsluitend reserveonderdelen die zijn gespecificeerd en goedgekeurd voor het product. Dit geldt in het bijzonder voor reserveonderdelen die essentieel zijn voor de veiligheid van het product. Neem contact op met onze klantenservice.
⚠ Als het product of afzonderlijke onderdelen verbogen zijn, mag u dit niet meer gebruiken en moet u de defecte onderdelen onmiddellijk vervangen door originele onderdelen.
⚠ Gebruik alleen milieuvriendelijke, in geen geval agressieve schoonmaakmiddelen. Bescherm het product tegen strooizout en vermijd de opslag in vochtige ruimtes (bijv. garage).
⚠ Alle onderhoudswerkzaamheden vereisen specialistische kennis. Raadpleeg indien nodig een vakhandel voor het onderhoud.
⚠ Controleer regelmatig de bandenspanning (de voorgeschreven bandenspanning staat op de zijvlakken van de banden).

Montage

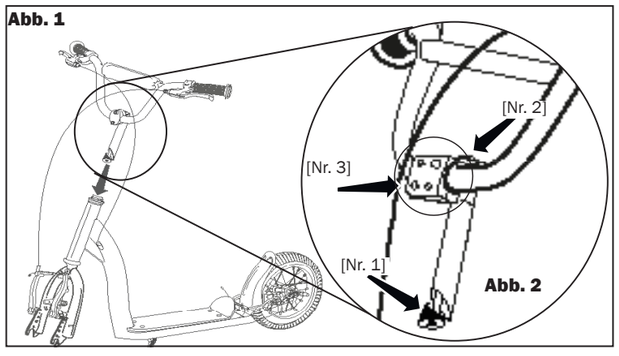
Verwijder de schotelvormige beschermdoppen die zich op de wieldoppen bevinden. Deze zijn niet meer nodig, u hoeft ze dus niet te bewaren.

① Montage van het stuur [afb. 1 en 2]

⚠ *Let aub op de markering 'MINIMUM INSERT' op de stuurstang die de minimale insteekdiepte aangeeft. Het stuur mag in geen geval hoger worden bevestigd.*
⚠ *Voor het rechtop staande kind moet het stuur gemakkelijk te bereiken zijn.*
⚠ *Het stuur moet stevig vast zitten en mag niet meer onafhankelijk van het voorwiel bewogen kunnen worden.*
⚠ *Het stuur moet in een hoek van 90° ten opzichte van voorvork worden gemonteerd.*
⚠ *Zorg er bij de montage voor dat de remkabels gekruist voor de stuurbuis langs lopen.*

Verwijder de plastic transportdop aan de onderkant van de stuurpen. Deze is niet meer nodig, u hoeft hem dus niet te bewaren. Aan het uiteinde van de stuurpen bevindt zich een schuine klem-conus [nr. 1]. Als u deze niet in de stuurbuis kunt monteren, draait u de klemspindelschroef [nr. 2] met behulp van een inbussleutel [SW 6] zover los totdat u deze in de stuurbuis kunt plaatsen. Steek de stuurpen in een rechte hoek t.o.v. het voorwiel in de stuurbuis. De remkabels moeten gekruist voor het stuur lang lopen. Zet de klemspindelschroef [nr. 2] vast [18 Nm]. Zet de bouten [nr. 3] met behulp van een inbussleutel [SW 6] vast [15 Nm] zodat het stuur goed en veilig vastzit.

Abb. 1



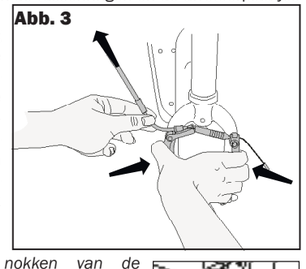
② Montage van het voorwiel [afb. 3 en 4]

Tip: *Zet de step op zijn kop. Dit maakt de montage gemakkelijker.*

Om het voorwiel te kunnen monteren moet u de remkabel zoals op afb. 3 weergegeven uit de ophanging bij het voorwiel halen. Verwijder de kunststof doppen van de uiteinden van de vork met een kruiskopschroevendraaier [afb. 4, nr. 1].

Verwijder de dopmoeren aan beide kanten van het voorwiel. Gebruik hiervoor een steeksleutel [SW 15]. Verwijder daarna ook de tussenringen en de arreteerplaatjes [afb. 4, nr. 2].
Plaats vervolgens het voorwiel zodanig tussen de uiteinden van de vork dat de as in de uitsparingen van de beide vorkuiteinden valt. Plaats daarna eerst de arreteerplaatjes op de as zoals op afb. 4 weergegeven. De nokken van de arreteerplaatjes moeten hierbij in de onderste van de drie boringen van de vorkuiteinden vallen zodat het voorwiel later niet uit de vork kan vallen.

Abb. 3



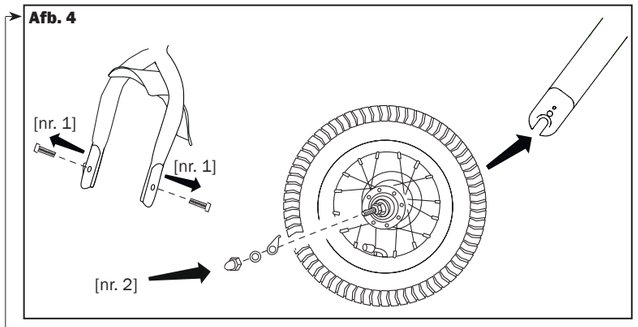
⚠ *Zorg er beslist voor dat de nokken van de arreteerplaatjes in de onderste van de drie boringen van de vorkuiteinden vallen. Deze voorkomen het per ongeluk losraken en eruit vallen van het voorwiel uit de vork. [zie afbeelding hiernaast]*

Plaats de tussenringen op de as en draai de dopmoeren op de as [20 Nm] aan beide kanten van het voorwiel vast. Gebruik hiervoor een steeksleutel [SW 15].

⚠ *Let er bij het vastdraaien van de dopmoeren op dat deze goed en stevig worden vastgezet en dat het voorwiel toch licht en soepel blijft draaien.*

Hang vervolgens de remkabel weer in de ophanging en monteer de kunststof doppen op de uiteinden van de vork.

Afb. 4



③ Neiging van het stuur [afb. 2]

⚠ *De handvatten moeten naar het kind gericht zijn.*
⚠ *Zorg ervoor dat het stuur in het midden staat.*
⚠ *Voor het rechtop staande kind moet het stuur gemakkelijk te bereiken zijn.*
⚠ *Voor het op de step rechtop staande kind moeten de handvatten zich ongeveer ter hoogte van de navel bevinden.*

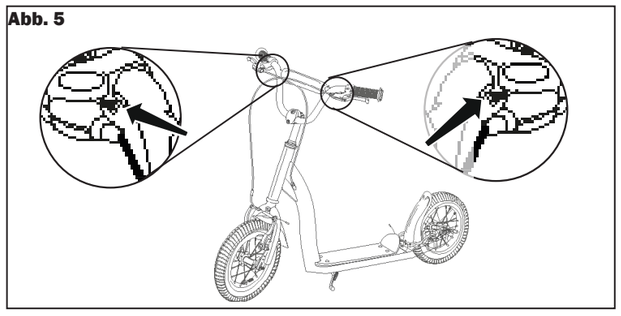
Met behulp van de bouten [nr. 3] kunt u de neiging van het stuur aan de lengte van het kind aanpassen. Draai hiervoor de bouten met behulp van een inbussleutel [SW 6] los. Pas vervolgens de neiging van het stuur aan de lengte van het kind aan. Als u de juiste neiging hebt bepaald, zet u de bouten weer vast [15 Nm].

④ Afstellen van de remhendel [afb. 5]

⚠ *Denk eraan dat u door wijzigingen aan de remhendel ook een verandering in remkracht bewerkstelligt.*

U kunt de slag van beide remhendels aanpassen aan de grootte van de hand van het kind. Dit kan met de stelschroeven aan beide remhendels. Draai deze met behulp van een kruiskopschroevendraaier zover in/uit totdat uw kind beide remhendels gemakkelijk en veilig kan bereiken zonder de handpalm van het stuur te hoeven halen.

Abb. 5



⑤ Afstellen van de remkracht
- Voorwiel [afb. 6 en 7] (alleen 16")
- Achterwiel [afb. 6 en 8]

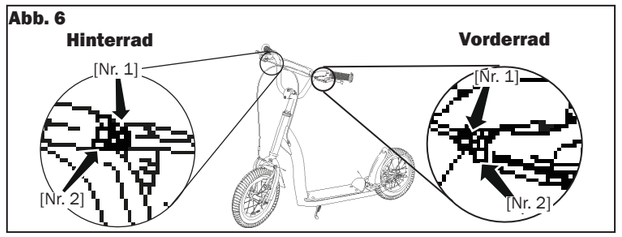
⚠ *Houd er rekening mee dat de rem slechts vooraf is ingesteld en eventueel tijdens de eindmontage moet worden bijgesteld. Het bijstellen vereist specialistische kennis. Raadpleeg indien nodig een gespecialiseerde dealer.*
⚠ *Voordat u de remkracht gaat afstellen, moet u de slag van de remhendel instellen.*
⚠ *Stel de remkracht af in overeenstemming met de ontwikkeling van uw kind. Hoe verder het kind ontwikkeld is, hoe sterker de rem kan worden afgesteld.*

1. Afstellen van de remkracht op de remhendel [afb. 6]
Op de remhendel zit een draadeind waar de remkabel doorheen gaat. Door het uit-/indraaien van de op het draadeind gefixeerde schroef [nr. 1] kunt u de remmen afstellen. Daarbij geldt:
- Uitdraaien: meer remkracht
- Indraaien: minder remkracht

Als u de juiste remkracht hebt bepaald, draait u de moer [nr. 2] zover in de richting van de remhendel dat het per ongeluk losdraaien van de moer [nr. 2] niet meer mogelijk is.

⚠ *Na het afstellen van remkabel moet u eventueel de remschoenen bijstellen.*

Abb. 6



2. Afstellen van de remkracht op de remkabel [afb. 7 en 8]
Als u in stap 1 niet de gewenste remkracht krijgt, moet u de remkabel inkorten/verlengen. Ga hierbij als volgt te werk:
Draai de moer [voorwiel: afb. 7, nr. 3 / achterwiel: afb. 8, nr. 3] zover los totdat u de remkabel met een tang eruit kunt trekken. Gebruik hiervoor een inbussleutel [SW 5]. Daarbij geldt:

- Pijlrichting 1: meer remkracht
- Pijlrichting 2: minder remkracht

Als u de juiste remkracht hebt bepaald, zet u de moer [nr. 3] weer vast.

Herhaal de stappen 1 en 2 net zo lang totdat u de gewenste remkracht hebt ingesteld.

Abb. 7
Vorderrad

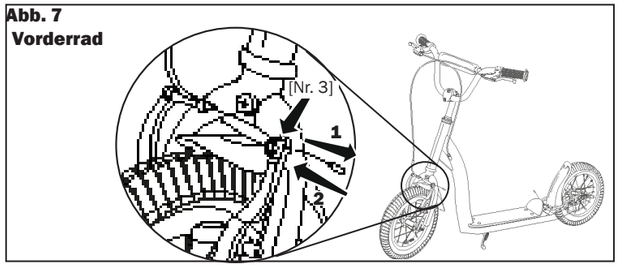
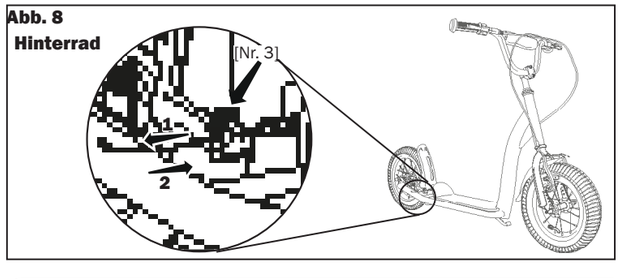


Abb. 8
Hinterrad



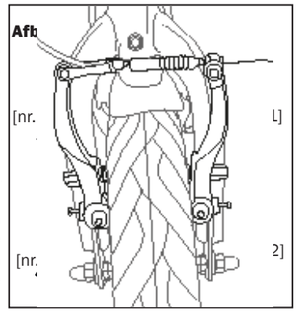
⑥ Afstellen van de remschoenen [afb. 9 en 10]

⚠ *Houd er rekening mee dat de remschoenen slechts vooraf zijn ingesteld en eventueel tijdens de eindmontage moeten worden bijgesteld. Het bijstellen vereist specialistische kennis. Raadpleeg indien nodig een gespecialiseerde dealer.*

Tip: *De optimale afstand tussen remschoen en velg is ongeveer 2 mm.*

Draai de moer [nr. 1] met een steeksleutel [SW 10] los totdat de remschoen kan worden bewogen. Draai vervolgens de remschoen in de juiste positie. Om veilig te kunnen remmen moeten de remschoenen zich net boven de spaken tegen de velg bevinden [afb. 10]. Als u de juiste positie hebt ingesteld, draait u de moer weer vast. Houd de remschoen daarbij vast zodat deze niet verschuift.
Voor het compenseren van de afstand van de remschoenen links en rechts van de velg bevindt zich aan beide kanten een kleine schroef aan de onderkant van de remarm [nr. 2].

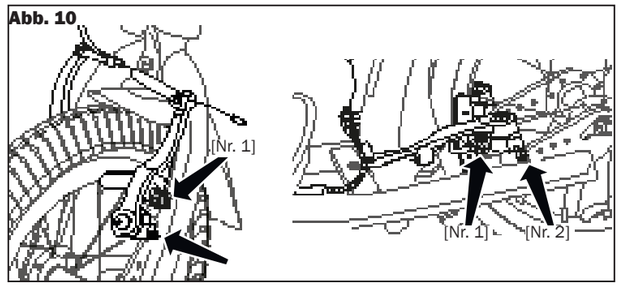
Afb



Draai deze met een kruiskopschroevendraaier zo ver in/uit totdat de remschoenen gecentreerd zijn en de afstand tussen remschoen en velg rechts en links gelijk is.
Daarbij geldt:
- Indraaien van een schroef: De trekkracht wordt verhoogd en de remarm beweegt zich in de richting van deze schroef.
- Uitdraaien van de schroef: De remarm beweegt zich in de tegenovergestelde richting.

Denk eraan dat u aan beide kanten een evenwichtige trekkracht krijgt en niet alleen één kant bijstelt.

Abb. 10



⑦ Opmerking: Bandenspanning

⚠ *Zorg ervoor dat de banden op de velgen zijn gecentreerd om ongelijkmatig lopende banden te voorkomen.*
⚠ *Voor het oppompen van de banden hebt u een luchtpomp nodig die geschikt is voor autoventielen (A/V).*

Gebruik een pomp met een drukmeter om de banden op te pompen. De op de banden vermelde max. bandenspanning [voorbeeld: Inflate to 35 P.S.I. (240 KPa) (2.4 BAR)] mag niet worden overschreden. Neem voor het vervangen van de wielen contact op met onze service of een gespecialiseerde dealer

Demontage

① Demontage van het stuur

Draai de klemspindelschroef [afb. 1, nr. 2] met behulp van een inbussleutel [SW 6] zover los totdat u de stuurpen uit de stuurbuis kunt halen.

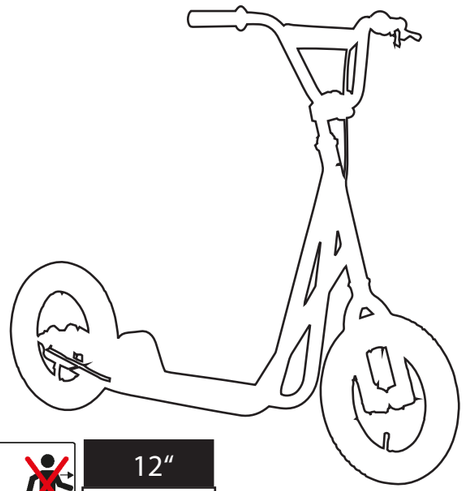
② Demontage van het voorwiel

Om het voorwiel te demonteren moet u de remkabel zoals op afb. 3 weergegeven uit de ophanging bij het voorwiel halen. Draai de dopmoeren aan beide kanten van het voorwiel zover los totdat u deze eraf kunt halen. Gebruik hiervoor een steeksleutel [SW 15]. Verwijder daarna ook de arreteerplaatjes. Nu kan het voorwiel uit de vork worden gehaald.

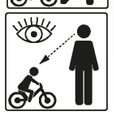
PL

Instrukcja obsługi i
wskazówki bezpieczeństwa

Scooter 12“
BLUE GORILLAZ



12“
7+ lat
min. 120 cm
max. 70kg



SC-12-BG-01
DIN EN 14619:2019-10 Class A
ASTM F2264-14(2019)

Rękojmia i gwarancja

Star-Trademarks oferuje końcowemu nabywcy (użytkownikowi) na ten produkt dodatkową gwarancję wewnątrz Wspólnoty Europejskiej. Końcowy nabywca tego produktu (użytkownik) posiada prawne roszczenia gwarancyjne przy zakupie od przedsiębiorstwa (sprzedawcy) w Niemczech w ramach przepisów o sprzedaży konsumenckiej, które nie są ograniczane niniejszą gwarancją. Gwarancja ta nadaje konsumentowi dodatkowe prawa. Jak mogą Państwo skorzystać z dodatkowych praw i jak zorganizowane są warunki gwarancji można dowiedzieć się na naszej stronie internetowej w kategorii „Gwarancja”.

Serwis klienta / zamawianie części zamiennych

Serwis, na którym można polegać! Szybki, kompetentny i zawsze starający się, aby sprostać Państwa wszystkim problemom i życzeniom. Obsługa klienta Star-Trademarks zapewnia, że będą Państwo mogli znów szybko korzystać ze swojego produktu. Nieważne, czy prześlą Państwo swój produkt do nas, aby doprowadzić go do idealnego stanu, czy będą chcieli jedynie zamówić części zużywalne lub zamienne. Szybko i fachowo naprawimy Państwa produkt lub natychmiast wyślemy potrzebne części zamienne. I to po uczciwej cenie! Części zamienne najlepiej zamawiać w naszym sklepie internetowym (kategoria części zamienne), z przyjemnością również mailem lub poprzez naszą infolinię obsługi klienta. Jeśli mają Państwo dodatkowe pytania, chcą przesłać swój produkt lub potrzebują pomocy przy zamówieniu, to prosimy do nas napisać lub zadzwonić. Nasz zespół serwisowy z przyjemnością Państwu pomoże. Ważne jest dla nas Państwa zadowolenie, jak i bezpieczeństwo Waszego produktu!

Serwis

W razie pytań, problemów lub technicznego wsparcia dostępni są do Państwa dyspozycji autoryzowani sprzedawcy lub my jako producent.

Infolinia +49 [0] 700 - 782 787 233	Web www.star-trademarks.com
eMAIL service@star-trademarks.com	sklep www.star-shop24.com

© Star-Trademarks GbR
Gleichmannstr. 9|81241 Monachium|Germany
Wszystkie prawa posiada autor. Zastrzegamy sobie zmiany i pomyłki.
Stan 03/2019

Utylizacja

Star-Trademarks, aby przeciwdziałać nadmiernemu tworzeniu się odpadków, używa materiałów opakowaniowych możliwie przyjaznych dla środowiska naturalnego i nadających się do powtórnego użycia. Prosimy nie dawać dzieciom do zabawy niepotrzebnego już materiału opakunkowego. Istnieje niebezpieczeństwo uduszenia.
Zamiast tego prosimy o przekazanie go do punktów skupu odpowiadających za zużytkowanie odpadów „Zielony Punkt” lub bezpiecznie przechowanie go w razie konieczności przeprowadzenia ew. koniecznej naprawy, aby móc odpowiednio zapakować produkt. Jeśli nie będą już Państwo potrzebowali produktu, to prosimy o przekazanie go osobom trzecim zanim zdecydujecie się go wyrzucić. O odpowiednim sposobie utylizacji z przyjemnością Państwa poinformujemy my, nasz autoryzowany sprzedawca lub Wasz lokalny punkt przetwarzania surowców wtórnych.

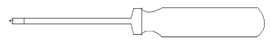
Dodatkowo potrzebne narzędzia

Przy wykorzystywaniu narzędzi i wykonywaniu prac ręcznych zawsze istnieje ryzyko urazu. Dlatego zawsze należy stosować odpowiednie i wysokiej jakości narzędzia. Podczas montażu/demontażu, aby unikać urazów, należy być zawsze uważnym.

Klucz trzpieniowy sześciokątny
rozmiar klucza 5, 6

Klucz płaski rozmiar
klucza 10, 15

Szczypce

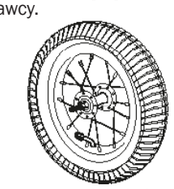


Śrubokręt krzyżakowy

Klucz dynamometryczny

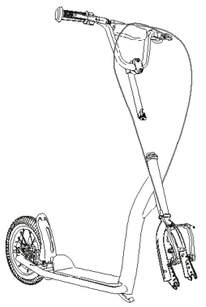
Zawartość:

Wpierw należy się upewnić, że w komplecie dostępne są następujące elementy. Jeśli brakuje jakichkolwiek elementów to prosimy zwrócić się do sprzedawcy.



1x przednie koło

1x instrukcja obsługi



1x element ramy z kierownicą

Wskazówki bezpieczeństwa

⚠ OSTRZEŻENIE! Niebezpieczeństwo uduszenia - małe elementy, torebki plastikowe!
⚠ OSTRZEŻENIE! Niebezpieczeństwo uduszenia - długi kabel!
⚠ OSTRZEŻENIE! Niebezpieczeństwo uduszenia - nie pozostawiaj leżących żadnych narzędzi. Materiał opakunkowy, w szczególności folie i torebki, należy przechowywać poza zasięgiem dzieci.
⚠ OSTRZEŻENIE! Montaż jedynie przez osoby dorosłe - Przed i podczas de-/montażu należy dokładnie obejrzeć poniższą instrukcję. Należy zawsze przestrzegać kroków de-/montażu i myśleć o wcześniej wymienionych wskazówkach bezpieczeństwa. Tylko w ten sposób można zagwarantować bezpieczną obsługę i funkcjonowanie produktu.
⚠ Przejmijcie odpowiedzialność za bezpieczeństwo swoich dzieci (niepełnoletnich użytkowników)! Przeczytajcie wspólnie z dzieckiem instrukcję obsługi. Powtarzajcie to w regularnych odstępach, aby zagwarantować, że Wasze dziecko nauczyło się prawidłowej obsługi produktu, nabyło zrozumienia konieczności zakładania wyposażenia ochronnego i zrozumiało zagrożenia związane z użyciem. Towarzyszcie dziecku tak długo przy składaniu i rozkładaniu produktu oraz przy pierwszych jazdach, aby upewnić się, że Wasze dziecko nabyło wystarczającej pewności do własnoręcznego złożenia i rozłożenia oraz samodzielnej jazdy aby uniknąć przechylenia lub uwięzienia. W szczególności ćwiczenia należy powtórzyć, gdy dziecko nie korzystało z produktu przez dłuższy czas. Dorośli muszą pomagać dzieciom w początkowych procedurach regulacji, aby rozłożyć hulajnogę, wyregulować kierownicę i układ kierowniczy do wysokości, a na końcu złożyć hulajnogę.
⚠ Przed każdą jazdą należy sprawdzić, niezawodne funkcjonowanie produktu, czy układ kierowniczy jest prawidłowo ustawiony i oraz mocne dokręcenie wszystkich połączeń śrubowych!
⚠ Należy zawsze zakładać dziecku odpowiednie wyposażenie ochronne, w skład niego wchodzą ochraniacze na nadgarstki, kolana, łokcie, kask oraz stabilne obuwie.
⚠ Przy obuwiu ze sznurowaniem należy uważać na to, aby było krótko i mocno zawiązane, aby uniknąć potknięcia / zaplątania się w opony / kółka.
⚠ Należy unikać nadmiernej prędkości w szczególności podczas jazdy z górki.
⚠ Hamulec przy ciągłym użyciu bardzo się nagrzewa, dlatego po użyciu nie można go pod żadnym pozorem dotykać.
⚠ Z produktu może za jednym razem korzystać tylko jedna osoba.
⚠ Dzieci podczas korzystania z produktu muszą być pod ciągłym nadzorem.
⚠ Z produktu korzystać jedynie
- w odpowiedniej strefie do zabawy.
- w odpowiednich strefach bez natężenia ruchu (bez pojazdów zmotoryzowanych).
- na suchych, równych i twardych podłożach.

⚠ Podczas stosowania produktu prosimy o ostrożność, ponieważ wymagana jest zręczność, aby unikać upadków lub zderzeń, które mogą prowadzić do urazów użytkownika lub innych osób.
⚠ Nie korzystać z produktu
- w pobliżu schodów i spadającego terenu, basenów i innych zbiorników wodnych. Schody w pobliżu należy tak zabezpieczyć, aby dzieci nie mogły pod żadnym pozorem na nie wejść.
- gdy uszkodzone są części, należy je natychmiast wymienić. W tym celu należy zwrócić się do sprzedawcy lub naszego serwisu. Po zażyciu leków, alkoholu lub narkotyków wpływających na świadomość, zmieniających wydajność.
- w nocy lub ograniczonej (złej) widoczności.
- do wykonywania akrobacji lub sztuczek, oraz do skoków lub tym podobnych rzeczy.
- na mokrych, śliskich, kamienistych, nierównych, piaszczystych, brudnych, nierównych powierzchniach, pokrytych liśćmi lub gruzem, czy podłużnych rowkach (mogą one zablokować koła i doprowadzić do niekontrolowanego przerzutu)

⚠ Pewna obsługa produktu wymaga zdolności, których Państwa dziecko musi się ewentualnie nauczyć. Pomóżcie mu przy tym, wspierajcie prawidłowe stosowanie produktu i zwróćcie jego uwagę na ewentualne zagrożenia.
⚠ W produkcie nie można dokonywać żadnych zmian, które mogą wpłynąć na bezpieczeństwo. Samohamujące działanie nakrętek lub śrub samozabezpieczających może się obniżyć po wielkokrotnym odkręcaniu/zakręcaniu elementów łączących. Regularna kontrola, konserwacja i utrzymywanie w należytym stanie zwiększają bezpieczeństwo i żywotność Państwa produktu.
⚠ Produkt nie odpowiada prawu o ruchu drogowym (StVZO) i dlatego nie może być stosowany w ruchu drogowym. Dlatego należy z niego korzystać na zabezpieczonym terenie i chodnikach.
⚠ Przed pierwszym użyciem produktu, jak i później w regularnych odstępach, należy zasięgnąć informacji o obowiązującym dla Państwa ustawodawstwie w celu korzystania z produktu na publicznych ulicach i drogach, muszą Państwo ustalić gdzie i jak można korzystać z produktu.
⚠ Jak w przypadku innych środków transportu, korzystanie z produktu w szczególności na publicznych ulicach wywołuje zagrożenie, które może prowadzić do ciężkich lub śmiertelnych urazów nawet przy przestrzeganiu wszystkich wskazówek bezpieczeństwa. Korzystanie z produktu następuje na własną odpowiedzialność.
⚠ Niewprawny sposób jazdy i nieodpowiednia obsługa prowadzi do nadmiernego zużycia, uszkodzenia produktu lub uraz ów. Za szkody wywołane takimi działaniami nie ponosimy żadnej odpowiedzialności.

⚠ W celu uniknięcia niebezpieczeństwa osób postronnych należy
- dopasować do okoliczności swój styl i prędkość jazdy.
- utrzymać odpowiedni odstęp do przechodniów.
- wykazywać się wysokimi umiejętnościami podczas jazdy na chodniku oraz dalekowzrocznością i przezornością.
- uwzględnić, że mogą one niespodziewanie skorzystać z nieprzewidzianych tras.

⚠ Regularnie należy sprawdzać łożyska czy są mokre lub zabrudzone. Łożyska należy wysuszyć i wyczyścić. Po wyczyszczeniu należy łożyska ew. na nowo naoliwić. W tym celu trzeba zastosować odpowiedni smar. Należy również sprawdzić ustawienie kierownicy, aby zagwarantować bezpieczeństwo produktu.
⚠ Państwa produkt odpowiada wysokim wymogom jakości. Wszystkie materiały zostały starannie wybrane i połączone przy zachowaniu środków gwarantujących jakość, tak aby można było z produktu korzystać w sposób do tego przeznaczony.
⚠ Gdy tylko nauczysz się podstawowej pozycji, możesz spróbować swoich pierwszych prób jazdy. Aby przesunąć hulajnogę, najpierw postaw jedną stopę na podnóżku, a drugą kilkakrotnie naciśnij się. Pociągnij dźwignię hamulca postojowego, aby zahamować.

Konserwacja

⚠ W regularnych odstępach należy powtarzać punkty uruchamiania. Pierwsza kontrola z przyczyn bezpieczeństwa powinna nastąpić już po kilku godzinach jazdy.
⚠ Regularnie należy sprawdzać niezawodne funkcjonowanie produktu i hamulców oraz mocne dokręcenie wszystkich połączeń śrubowych.
⚠ Zawsze należy uważać na to, aby kierownica nie skręcała się niezależnie od przedniego koła.
⚠ Zużycie wymaga regularnej konserwacji i utrzymywania w należytym stanie. Jeśli jakiś element zostanie uszkodzony, to należy skorzystać wyłącznie z części zamiennych, które są wyszczególnione i dopuszczone dla tego produktu. Obowiązuje to szczególnie przy częściach zamiennych, które są nieodzowne dla zachowania bezpieczeństwa produktu. Prosimy zwrócić się do naszej obsługi klienta.
⚠ W przypadku, gdy produkt lub pojedyncze elementy wygną się, to nie można z nich już korzystać i muszą one zostać wymienione na oryginalne części.
⚠ Stosować należy jedynie środki czyszczące przyjazne dla środowiska, pod żadnym pozorem żrących. Produkt chronić przed solą do posypywania i unikać przechowywania w wilgotnych pomieszczeniach (np. garaż).
⚠ Wszystkie prace konserwacyjne wymagają fachowej wiedzy. Przy konserwacji należy skorzystać ew. z pomocy autoryzowanego sprzedawcy.
⚠ Regularnie należy sprawdzać ciśnienie powietrza (ciśnienie, które musi być przestrzegane znajduje się z boku opony).

Montaż

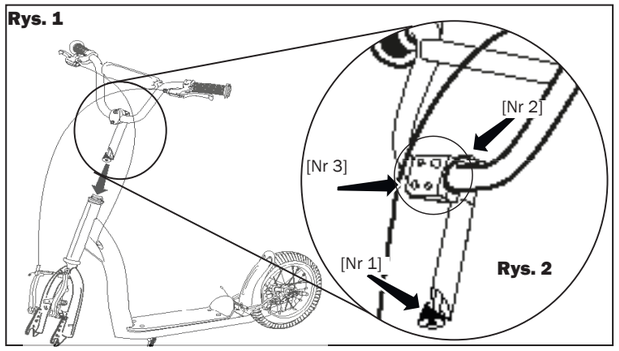
Należy usunąć okrągłe kapturki ochronne, które znajdują się na kołpakach kół. Nie są one już potrzebne, dlatego nie trzeba ich zachować.

① Montaż wspornika kierownicy [rys. 1 i 2]

⚠ *Proszę zwrócić uwagę na wygrawerowanie „MINIMUM INSERT“ na drążku kierownicy, które zaznacza minimalną głębokość wsadzenia. Kierownicy nie można pod żadnym pozorem wyżej umieścić. Stojące i wyprostowane dziecko musi z łatwością dosięgać kierownicy.*
⚠ *Teraz kierownica powinna być mocno dopasowana i nie może się poruszać niezależnie od przedniego koła.*
⚠ *Kierownica musi zostać zamontowana pod kątem 90° do przedniego widelca.*
⚠ *Podczas montażu należy zwrócić uwagę, aby kabel hamulca przebiegał*
⚠ *przed kierownicą.*

Należy usunąć kapturki ochronne u dołu wspornika kierownicy. Nie są one już potrzebne, dlatego nie trzeba ich zachować. Na końcu wspornika kierownicy znajduje się skośny stożek zaciskowy [nr 1]. Jeśli nie można go umieścić w układzie kierownicy, to należy tak mocno odkręcić śrubę zaciskową [nr 2] przy pomocy klucza trzpieniowego sześciokątnego [rozmiar klucza 6], aż oba będzie można umieścić w układzie kierownicy. Wspornik kierownicy należy wsunąć w układ kierownicy pod kątem prostym do przedniego koła. Kable hamulca muszą przebiegać od kierownicy skrzyżowane. Dokręcić śrubę zaciskową [nr 2] [18 Nm]. W celu lepszego utrzymania kierownicy należy przy pomocy klucza trzpieniowego sześciokątnego [rozmiar klucza 6] mocno dokręcić śruby nr 3 [15 Nm].

Rys. 1



Rys. 2

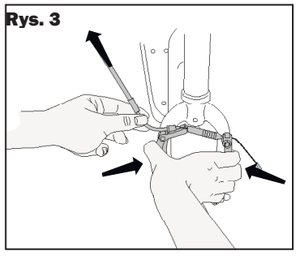
② Montaż przedniego koła [rys. 3 i 4]

Porada: *Hulajnogę ustawić do góry kołami. Ułatwia to montaż.*

Aby móc zamontować przednie koło, należy wyjąć kabel hamulca z zawieszenia przy przednim kole, jak jest to pokazane na rys. 3. Zdejmij plastikowe zaślepki na końcach wideł za pomocą śrubokręta krzyżakowego [rys. 4, nr 1]. Usunąć nakrętki kołpakowe po obu stronach przedniego koła. Trzeba tutaj skorzystać z pomocy klucz płaskiego [rozmiar klucza 15].

Później należy usunąć krążki dodatkowe i blokujące [rys. 4, nr 2]. Teraz należy umieścić przednie koło pomiędzy końcami widelca, tak aby oś znajdowała się we wpustach obu końców widelca. Następnie umieść na osi podkładki blokujące, tak jak zostało to przedstawione na rys. nr 4. Piny podkładek blokujących powinny znaleźć się w najniższych z trzech otworów na końcu widelca, tak by dodatkowo uniemożliwić wypadnięcie koła z widelca.

Rys. 3



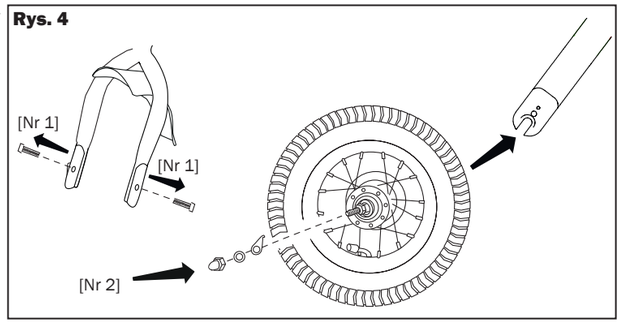
⚠ *Należy koniecznie zwrócić uwagę, aby noski krążków blokujących były umieszczone w najniższym z trzech otworów na końcu widelca. Zapobiegają one niezamierzonemu spadnięci przedniego koła z widelca.[Patrz rysunek obok]*

Umieść podkładki na osi i dokręć nakrętki kołpakowe na obu końcach osi przedniego koła [20 Nm]. W tym celu użyj klucza płaskiego [rozmiar klucza 15].

⚠ *Przy dokręcaniu nakrętek kołpakowych należy zwrócić uwagę, aby były one mocno dokręcone, ale żeby jednak przednie koło lekko mogło się poruszać.*

Teraz można zwiesić kabel hamulca na zawieszeniu i zamontuj plastikowe zaślepki na końcach widelca.

Rys. 4



③ Nachylenie kierownicy [rys. 2]

⚠ *Uchwyty muszą być nachylone w stronę dziecka.*
⚠ *Należy zwracać uwagę na środkowe ułożenie kierownicy.*
⚠ *Stojące i wyprostowane dziecko musi z łatwością dosięgać kierownicy.*
⚠ *Dla dziecka stojącego i wyprostowanego na podeście uchwyty muszą znajdować się około na wysokości pępka.*

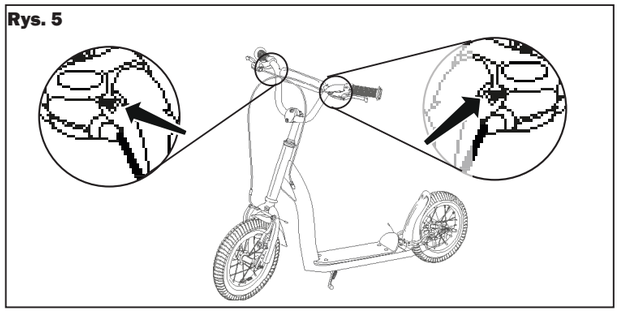
Przy pomocy śrub [nr 3] można ustawić nachylenie kierownicy do wzrostu dziecka. W tym celu należy odkręcić śruby przy pomocy klucza trzpieniowego sześciokątnego [rozmiar klucza 6]. Teraz można ustawić nachylenie kierownicy do wzrostu dziecka. Jeśli znaleźli Państwo odpowiednie nachylenie, to należy ponownie dokręcić śruby [15 Nm].

④ Ustawianie drążka hamulca [rys. 5]

⚠ *Należy zwrócić przy tym uwagę, że przez zmianę ustawienia drążka hamulca zmienia się również siła hamowania.*

Tor drążka obu hamulców ręcznych można dopasować do wielkości dłoni dziecka. Można to zrobić przy pomocy śrub regulujących na obu drążkach hamulca. Przy pomocy śrubokręta krzyżakowego należy ją tak mocno dokręcić/odkręcić, aby dziecko mogło łatwo i pewnie dosięgnąć obu drążków, bez zdejmowania dłoni z kierownicy.

Rys. 5



⑤ Ustawianie siły hamowania
- przednie koło [rys. 6 i 7] (tylko 16”)
- tylne koło [rys. 6 i 8]

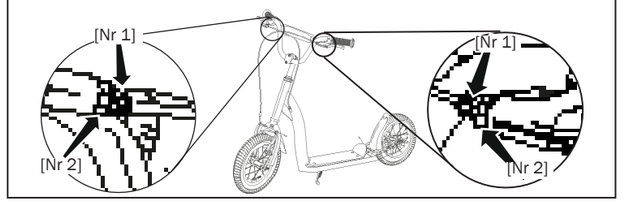
⚠ *Należy zwrócić uwagę, że hamulec jest tylko wstępnie ustawiony i podczas montażu końcowego trzeba go wyregulować. Wyregulowanie wymaga fachowej wiedzy. Przy konserwacji należy ew. skorzystać z pomocy autoryzowanego sprzedawcy.*
⚠ *Przed ustawieniem siły hamowania koniecznie należy ustawić trasę drążka ręcznego hamulca.*
⚠ *Siłę hamowania należy ustawić odpowiednio do zręczności dziecka. Im bardziej ukształtowane zdolności manualne, tym mocniej można ustawić hamulec.*

1. Ustawianie siły hamowania na drążku hamulca [Rys. 6]
Na drążku hamulca znajduje się trzpień gwintowany, przez który przeprowadzona jest linka hamulca. Poprzez wykręcanie/wkręcanie śruby połączonej z trzpieniem [nr 1], można regulować hamulec. Obowiązuje przy tym:
- Wykręcenie: mocniejsza siła hamowania
- Wkręcenie: słabsza siła hamowania

Po znalezieniu odpowiedniej siły hamowania należy nakrętkę nr 2 przekręcić tak daleko w stronę drążka hamulca, aż nie będzie możliwe niezamierzone odkręcenie się nakrętki nr 2.

⚠ *Po ustawieniu kabla hamulca należy ewentulanie wyregulować szczęki hamulca.*

Rys. 6

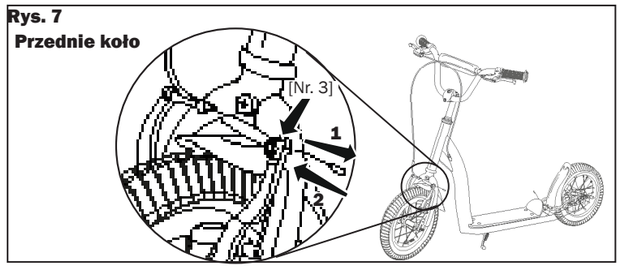


2. Ustawianie siły hamowania na kablu hamulca [rys. 7 i 8]
Jeżeli nie osiągnie się przy pomocy kroku 1 żądanej siły hamowania, to konieczne jest skrócenie/przedłużenie kabla hamulca. Należy postąpić w następujący sposób:
Odkręcić nakrętkę [przednie koło: rys. 7, nr 3 / tylne koło: rys. 8, nr 3] tak mocno, aż będzie można wyjąć kabel hamulca przy pomocy szczypiec. Trzeba tutaj skorzystać z pomocy klucza płaskiego [rozmiar klucza 5]. Obowiązuje przy tym:
- Kierunek strzałki 1: mocniejsza siła hamowania
- Kierunek strzałki 2: słabsza siła hamowania

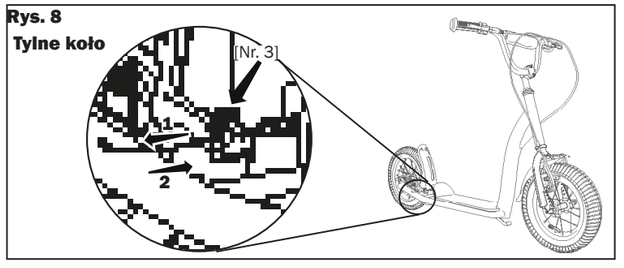
Po znalezieniu odpowiedniej siły hamowania należy dokręcić ponownie nakrętkę nr 3.

Wykonywać kroki 1 i 2 tak długo, aż zostanie ustawiona żądana siła hamowania.

Rys. 7
Przednie koło



Rys. 8
Tylne koło



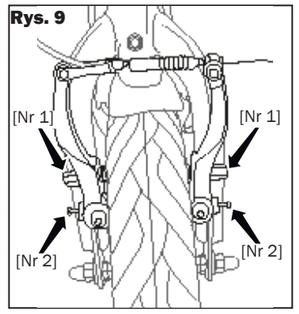
⑥ Regulacja szczęk hamulca [rys. 9 i 10]

⚠ *Należy zwrócić uwagę na to, że szczęki hamulca są tylko wstępnie ustawione i podczas montażu końcowego trzeba je wyregulować. Wyregulowanie wymaga fachowej wiedzy. Przy konserwacji należy ew. skorzystać z pomocy autoryzowanego sprzedawcy.*

Porada: *Optymalna odległość pomiędzy szczęką hamulca wynosi około 2 mm.*

Odkręcić nakrętkę [nr 1] przy pomocy klucza płaskiego [rozmiar klucza 10] tak mocno, aż będzie można ruszać szczęką hamulca. Obrócić teraz szczękę hamulca do prawidłowej pozycji. Dla bezpiecznego hamowania szczęki hamulca powinny znajdować się na feldze odrobinę ponad szprychami [rys. 10]. Po ustawieniu prawidłowej pozycji należy dokręcić nakrętkę. Przytrzymać przy tym szczękę hamulca, aby się nie przesunęła.

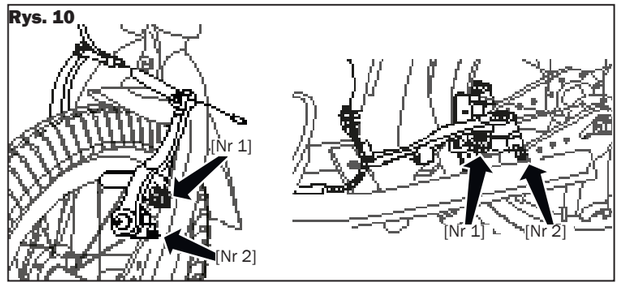
Rys. 9



Do wyrównania odległości szczęki hamulca po lewej i prawej stronie od felgi znajduje się po obu stronach mała śruba na dolnym końcu ramienia hamulca [nr 2].
Należy ją tak mocno dokręcić/odkręcić przy pomocy śrubokręta krzyżakowego, aby wyśrodkować szczęki a odległość pomiędzy szczęką a felgą była taka sama po lewej i prawej stronie.
Obowiązuje przy tym:
- Dokręcanie śruby: Siła rozciągająca zostaje zwiększona a ramię hamulca porusza się w kierunku śruby.
- Odkręcanie śruby: Ramię hamulca porusza się w przeciwnym kierunku.

Należy przy tym zwrócić uwagę, że po obu stronach tworzy się wyrównana siła rozciągająca, i że nie reguluje się tylko jednej strony.

Rys. 10



⑦ Wskazówka: Ciśnienie w oponach

⚠ *Należy uważać na to, żeby opony znajdowały się po środku felg, aby uniknąć opon niekręcących się w koło.*
⚠ *Do napompowania opon potrzebna jest pompka, która przeznaczona jest do zaworów samochodowych (A/V).*

Do napełniania opon należy skorzystać z pompki ze wskaźnikiem ciśnienia. Nie można przekraczać podanego maks. ciśnienia opon [przykład: Inflate to 35 P.S.I. (240 KPa)(2.4 BAR)].
W celu wymiany kół prosimy o kontakt z naszym serwisem lub specjalistycznym sprzedawcą

Demontaż

① Demontaż wspornika kierownicy

Śrubę zaciskową [rys. 1, nr 2] odkręcić tak mocno przy pomocy klucza trzpieniowego sześciokątnego [rozmiar klucza 6], aż będzie można zdjąć wspornik kierownicy z drążka kierownicy.

② Demontaż przedniego koła

Aby zdemontować przednie koło, należy wyjąć kabel hamulca z zawieszenia przy przednim kole, jak jest to pokazane na rys. 3. Nakrętki kołpakowe po obu stronach przedniego koła tak mocno odkręcić, aż będzie można je zdjąć. Trzeba tutaj skorzystać z pomocy klucz płaskiego [rozmiar klucza 15]. Następnie należy usunąć podkładki blokujące. Teraz przednie koło można zdjąć z widelca.